

Allgemeinbildende weiterführende Schulen in Duisburg





Herausgegeben von der Stadt Duisburg

Änderungswünsche, Anregungen und Ergänzungen für die nächste Auflage dieser Broschüre nimmt das Amt für Schulische Bildung der Stadt Duisburg entgegen.

Titel, Umschlaggestaltung sowie Art und Anordnung des Inhalts sind urheberrechtlich geschützt.

Nachdruck und Übersetzungen im Print und Online sind – auch auszugsweise – nicht gestattet.

Herausgeber

Der Oberbürgermeister

Stadt Duisburg

Dezernat für Familie, Bildung und Kultur

Amt für Schulische Bildung

Ruhrorter Straße 187

47119 Duisburg

Für den Inhalt der Portraits sind die Schulen eigenverantwortlich.



Sehr geehrte Eltern, sehr geehrte Erziehungsberechtigte,

die Wahl der weiterführenden Schule ist von großer Bedeutung für Ihr Kind. Neben den Zeugnisnoten spielen auch Faktoren wie das Lern- und Arbeitsverhalten Ihres Kindes eine wichtige Rolle. Über- aber auch Unterforderung sollten vermieden werden, denn beides kann die Lust am Lernen und damit auch den Schulerfolg beeinträchtigen.

Das Angebot an weiterführenden Schulen ist vielfältig und die Entscheidung fällt nicht immer leicht. Ich empfehle Ihnen deshalb, gemeinsam mit der Klassenlehrerin / dem Klassenlehrer ein ausführliches

Gespräch über das Arbeits- Leistungs- und Sozialverhalten Ihres Kindes zu führen. Beziehen Sie auch Ihr Kind in die Entscheidungsfindung ein, fragen Sie es nach seinen Vorstellungen.

Mit dieser Broschüre möchte ich Ihnen einen Überblick geben, welche Schulen welche Bildungsabschlüsse ermöglichen und auch, welche Anschlussmöglichkeiten gegeben sind. Die Kurzporträts der Schulen helfen Ihnen, die besonderen Schwerpunkte und zusätzlichen Angebote der einzelnen Schulen kennen zu lernen.

Darüber hinaus möchte ich Sie auf die „Tage der offenen Türe“ der weiterführenden Schulen aufmerksam machen, die meistens gegen Ende des Jahres angeboten werden. Sie haben in diesem Rahmen die Möglichkeit, sich einen persönlichen Eindruck von den für Sie, bzw. für Ihr Kind in Frage kommenden Schulen zu machen.

Auch wenn die Broschüre recht umfassend ist - alle Fragen, die Sie als Eltern und Erziehungsberechtigte haben, werden nicht beantwortet werden können.

Vieles kann sicher nur im persönlichen Gespräch geklärt werden.

Dazu stehen Ihnen folgende Möglichkeiten und Einrichtungen zur Verfügung:

- Gespräche mit der Klassenlehrerin / dem Klassenlehrer Ihres Kindes
- Gespräche mit den Leiterinnen und Leitern der weiterführenden Schulen im Rahmen des „Tages der offenen Türe“
- Gespräche mit den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern des Amtes für Schulische Bildung, die sie unter folgender Adresse: Ruhrorter Straße 187, 47119 Duisburg, Telefon 0203/283-2522 oder 283-4983 erreichen
- Gespräche mit den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern des Kommunalen Integrationszentrums (Förderung von Kindern und Jugendlichen aus Zuwandererfamilien), die Sie unter folgender Adresse: Alter Markt 23 (Altstadt), 47051 Duisburg, Telefon 0203/283-8111 erreichen.

Mit besten Grüßen

Thomas Krützberg, Dezernent für Familie, Bildung und Kultur



Impressum.....	2
Vorwort.....	3
Anmeldeverfahren.....	5
Erprobungsstufe Formen des Ganztagsunterrichts.....	6
Weiterführende Schulen Bildungsgänge, Ziele und Anschlüsse an Schulen der Sekundarstufe I und II.....	8
Schülerfahrkosten und Ausbildungsförderung.....	13
Regionale Schulberatungsstelle (Schulpsychologischer Dienst).....	14
Gesamtübersicht.....	16
Übersicht der Schulen.....	17
Übersichtskarte der Duisburger Stadtteile.....	22
Kurzportraits der Schulen.....	23
● Walsum.....	24
● Hamborn.....	29
● Meiderich/Beeck.....	36
● Mitte.....	41
● Süd.....	51
● Homberg/Ruhrort/Baerl.....	55
● Rheinhausen.....	59



Bevor Sie die Anmeldung zur Klasse 5 vornehmen, ist es ratsam, den Tag der offenen Tür der einzelnen Schulen wahrzunehmen.

Die Erziehungsberechtigten oder deren Vertreter melden ihre Kinder an der jeweils gewünschten Schule an.

Das Anmeldeverfahren an allen allgemeinbildenden weiterführenden Schulen wird in der Regel Ende Januar / Anfang Februar durchgeführt.

Falls ein Kind nicht an der gewünschten Schule aufgenommen wird, ist in jedem Fall eine Nachmeldung an einer anderen Schule erforderlich.

Das Nachmeldeverfahren zur 5. Klasse findet 3 bis 4 Wochen nach dem Hauptanmelde-termin statt.

Die genauen Termine für die Anmeldung / Nachmeldung erfahren Sie mit Ausgabe der Anmeldeformulare an Ihrer Grundschule.

Die Anmeldung an einem privaten Gymnasium findet ebenfalls an der jeweiligen Schule statt. Die Termine weichen von den Terminen an den städtischen Schulen ab und können bei den Schulen direkt erfragt werden.

Zur Anmeldung an der gewünschten Schule stellen Sie Ihr Kind bitte persönlich vor. Dazu übergeben Sie die Anmeldeformulare, die sie von der Grundschule erhalten haben. Für die Anmeldung benötigen Sie ferner:

- die Geburtsurkunde
- das Familienstammbuch
- das letzte Halbjahreszeugnis, jeweils im Original.

Wenn die Zahl der Anmeldungen die Aufnahmekapazität der einzelnen Schule überschreitet, entscheidet die Schulleitung nach den Vorschriften der Ausbildungsordnung über die Aufnahme.



In den Hauptschulen, Realschulen und Gymnasien gelten die Jahrgangsstufen 5 und 6 als Erprobungsstufe.

Die Arbeit in der Erprobungsstufe knüpft unmittelbar an die Arbeitsergebnisse und Lernverfahren der Grundschule an. Sie führt in die Arbeitsweisen und Inhalte der Fächer der gewählten Schulform ein. Die in der Grundschule erworbenen Kenntnisse und Fertigkeiten sollen gefestigt und im Hinblick auf die Anforderungen der neuen Schulform erweitert werden.

Die Klassen 5 und 6 bilden eine pädagogische Einheit. Deshalb gibt es auch keine Versetzung am Ende der Klasse 5. Die Entwicklung der Schülerinnen und Schüler wird von den Lehrerinnen und Lehrern aufmerksam beobachtet und mit den Erziehungsberechtigten sorgfältig besprochen, um gezielte Hilfe und Förderung zu ermöglichen. Wegen ihres besonderen Auftrags soll der Unterricht in der Erprobungsstufe auf möglichst wenige Lehrerinnen und Lehrer verteilt werden.

Am Ende der Erprobungsstufe entscheidet die Klassenkonferenz über die Eignung und damit den Verbleib an der gewählten Schule oder den Wechsel zu einer anderen Schulform. Der Schulwechsel zwischen den drei genannten Schulformen ist in beide Richtungen möglich, d. h. die Klassenkonferenz kann auch den Übergang einer Hauptschülerin/ eines Hauptschülers zur Realschule oder einer Realschülerin / eines Realschülers zum Gymnasium beschließen.



Formen des Ganztagsunterrichts

Anders als die in der Primarstufe angebotene „Offene Ganztagsbetreuung“, bei der die Teilnahme freiwillig erfolgte, existieren in der Sekundarstufe I an verschiedenen Schulen gebundene Ganztagsangebote. Mit der Anmeldung an einer gebundenen Ganztagschule besteht die Verpflichtung, an dem eingerichteten Ganztagsangebot entsprechend der Schulorganisation teilzunehmen.

Bei den Sekundarschulen sowie den Gesamtschulen handelt es sich generell um gebundene Ganztagschulen. In der Schulform Gymnasien bestehen derzeit folgende Angebote: 3 Gymnasien (Elly-Heuss-Knapp-Gymnasium, Abtei-Gymnasium, St. Hildegardis-Gymnasium). Daneben wird am Reinhard und Max Mannesmann-Gymnasium sowohl ein Halbtags- als auch ein Ganztagszweig angeboten. Die Ganztagsangebote werden ständig ausgebaut.

Neben den gebundenen Ganztagsangeboten existieren an allen Schulen der Sekundarstufe I Angebote für eine pädagogische Übermittagsbetreuung sowie zum Teil auch für ergänzende Nachmittagsangebote.



Die Sekundarschule umfasst die Klassen 5-10 und ist stets eine Ganztagschule.

Dort sind die Bildungsgänge der Hauptschule, der Realschule und des Gymnasiums als Gesamtangebot zusammengefasst. Im Verlauf der Schulzeit entscheidet es sich, welcher Bildungsgang und Abschluss den Kenntnissen, Fähigkeiten und Neigungen des einzelnen Kindes am besten entspricht.

Folgende Abschlüsse können an der Sekundarschule erreicht werden:

- Hauptschulabschluss nach Klasse 9
- Hauptschulabschluss nach Klasse 10
- Mittlerer Abschluss – Fachoberschulreife, ggf. mit Qualifikationsvermerk, der zum Besuch der gymnasialen Oberstufe berechtigt.

Alle Sekundarschulen haben Kooperationspartner (Gesamtschulen, Berufskollegs oder Gymnasien), an deren Schulen die Schülerinnen und Schüler mit der entsprechenden Qualifikation einen garantierten Platz in der gymnasialen Oberstufe erhalten.

Der Unterricht wird im Klassenverband erteilt. Entsprechend des Konzepts der jeweiligen Sekundarschule können Differenzierungskurse in Englisch, Mathematik oder Deutsch eingerichtet werden.

In Klasse 6 kommt ein weiteres Hauptfach hinzu (Wahlpflichtfach), bei der die Schülerinnen und Schüler zwischen einer weiteren Fremdsprache, Naturwissenschaften (Physik, Chemie, Biologie) oder Arbeitslehre (Technik, Hauswirtschaft, Wirtschaftslehre) wählen können.

Sekundarschulen garantieren durch die Zusammenarbeit mit ihren jeweiligen Kooperationspartnern stets auch gymnasiale Standards.

Da die Schulen als Ganztagschulen geführt werden, haben die Kinder mindestens an drei Nachmittagen Unterricht. Die Mittagsverpflegung ist durch entsprechende Einrichtungen (Mensa) gesichert. In der einstündigen Mittagspause stehen den Schülerinnen und Schüler Freizeitangebote zur Verfügung.



Bildungsgänge, Ziele und Abschlüsse an Schulen der Sekundarstufe I und II

In der Gesamtschule sind die Bildungsgänge der Hauptschule, der Realschule und des Gymnasiums als Gesamtangebot zusammengefasst. Im Verlauf der Schulzeit entscheidet es sich, welcher Bildungsgang und Abschluss den Kenntnissen, Fähigkeiten und Neigungen des einzelnen Kindes am besten entspricht.

Die Gesamtschule umfasst in der Sekundarstufe I die Klassen 5 - 10 und in der Sekundarstufe II als gymnasiale Oberstufe die Jahrgangsstufen 11 – 13. Die Oberstufe der Gesamtschule bietet die gleichen Fächer und Kurse, die gleiche Unterrichtsorganisation und die gleichen Abschlussmöglichkeiten wie die Oberstufe am Gymnasium.

Der Unterricht in Klasse 5 und 6 wird im Klassenverband erteilt. Englisch wird als erste Fremdsprache als Pflichtfach weitergeführt.

Ab Klasse 6 wird das Angebot durch zusätzliche Wahlpflichtfächer ergänzt:

- 2. Fremdsprache (Französisch und/oder Latein) oder Naturwissenschaften (Biologie, Physik, Chemie) oder Arbeitslehre (Technik, Wirtschaft, Hauswirtschaft).

Weitere Angebote werden ab Klasse 8 gemacht:

- 3. Fremdsprache, Naturwissenschaften, Berufsorientierung, musisch-künstlerischer Bereich.
- Zusätzliche Angebote, die auf die gymnasiale Oberstufe vorbereiten
- Förderangebote

Ab der 7. Klasse werden die Schülerinnen und Schüler in den Hauptfächern Englisch und Mathematik, ab Jahrgang 8 in Deutsch sowie ab der Stufe 9/10 in Chemie oder Physik je nach Leistungsentwicklung einem Grund- oder Erweiterungskurs zugewiesen.

Die Gesamtschulen werden als Ganztagschulen geführt; es besteht an drei oder vier Nachmittagen in der Woche die Möglichkeit, zusätzliche schulische Angebote (Förderangebote, Hausaufgabenbetreuung, Arbeitsgemeinschaften) zu nutzen.

Die Gesamtschule vermittelt alle Abschlüsse des allgemeinbildenden Schulwesens:

- den Hauptschulabschluss nach Klasse 9
- den Hauptschulabschluss nach Klasse 10
- den Mittleren Abschluss - Fachoberschulreife, ggf. mit Qualifikationsvermerk, der zum Besuch der gymnasialen Oberstufe berechtigt
- die Fachhochschulreife nach Klasse 11 bzw. 12
- die Allgemeine Hochschulreife (Abitur) nach Klasse 13

Schülerinnen und Schüler mit besonders guten Leistungen können nach der Klasse 10 direkt in die Qualifikationsphase der gymnasialen Oberstufe (Jg. 12) eintreten.



Die Hauptschule umfasst die Klassen 5 – 10 (Sekundarstufe I)

Die Klassen 5 und 6 bilden eine pädagogische Einheit. Innerhalb der Erprobungsstufe gehen die Schülerinnen und Schüler ohne Versetzung von der Klasse 5 in die Klasse 6 über. Am Ende der Erprobungsstufe ist bei entsprechenden Leistungen ein Wechsel in eine andere Schulform möglich.

Der Unterricht in Klasse 5 und 6 wird im Klassenverband erteilt, ab Klasse 7 wird das Angebot durch den Wahlpflichtbereich ergänzt.

In den Klassen 7 bis 9 können die Schülerinnen und Schüler in den Fächern Mathematik und Englisch je nach ihrer individuellen Leistungsentwicklung dem Grund- bzw. dem Erweiterungskurs zugewiesen werden.

Berufswahlorientierung und Berufsvorbereitung sind wesentliche Bestandteile des Bildungsauftrages der Hauptschule.

Die Klasse 10 wird in zwei Formen geführt. Der Typ A führt zum Hauptschulabschluss nach Klasse 10 und setzt Schwerpunkte in Naturwissenschaften und Arbeitslehre. Der Typ B führt zum Mittleren Abschluss (Fachoberschulreife) und vermittelt intensive Kenntnisse in Deutsch, Mathematik und Englisch.

Einige Hauptschulen werden als Ganztagschulen geführt. Andere bieten eine Nachmittagsbetreuung im Rahmen des Programms „Geld oder Stelle“ an. An diesen Schulen besteht an fast jedem Nachmittag der Woche die Möglichkeit, bis etwa 16:00 Uhr zusätzliche Schul- und Freizeitangebote zu nutzen.

Die Hauptschule vermittelt folgende Abschlüsse:

- den Hauptschulabschluss nach Klasse 9
- den Hauptschulabschluss nach Klasse 10 – nach erfolgreichem Abschluss der Klasse 10 Typ A
- den Mittleren Abschluss (Fachoberschulreife) nach erfolgreichem Besuch der Klasse 10 Typ B, ggf. mit Qualifikation zum Besuch der gymnasialen Oberstufe

Ein Bestandteil der Abschlüsse der Auflistung ist eine zentrale Leistungsüberprüfung in Deutsch, Mathematik und Englisch am Ende der Klasse 10.



Die Realschule umfasst die Klassen 5 - 10 (Sekundarstufe I)

Die Klassen 5 und 6 bilden eine pädagogische Einheit, die Erprobungsstufe. Innerhalb der Erprobungsstufe gehen die Schülerinnen und Schüler ohne Versetzung in die Klasse 6 über. Nach jedem Schulhalbjahr in der Erprobungsstufe befindet die Klassenkonferenz darüber, ob sie den Eltern leistungsstarker Schülerinnen und Schüler einen Wechsel ihres Kindes zum Gymnasium empfiehlt. Am Ende der Erprobungsstufe entscheidet sie mit der Versetzung in die Klasse 7 über den endgültigen Verbleib des Kindes an der Realschule bzw. über einen Wechsel Richtung Hauptschule oder Gymnasium.

Weiterhin ist ein Schulformwechsel bis zu Beginn der Klasse 9 auf Antrag der Erziehungsberechtigten möglich.

Der Unterricht in Klasse 5 und 6 wird im Klassenverband erteilt, ab Klasse 7 wird das Angebot durch die Fächer der Neigungsdifferenzierung ergänzt.

Im Rahmen dieser Differenzierung wird am Ende der Klasse 6 von den Schülerinnen und Schülern das vierte Hauptfach aus den Schwerpunktbereichen

- fremdsprachlich (F)
- naturwissenschaftlich-technisch (BI oder CH oder PH oder TC oder IF)
- sozialwissenschaftlich (SW)
- musisch-künstlerisch (MU, KU)

für die restlichen vier Jahre (Klasse 7 bis 10) gewählt.

Englisch ist als erste Fremdsprache ab Klasse 5 bis 10 Pflichtfach. Als weitere Fremdsprache wird im Rahmen des Wahlpflichtunterrichts in Klasse 6 Französisch erteilt (Vordifferenzierung).

Die Realschule vermittelt folgende Abschlüsse:

- den Hauptschulabschluss nach Klasse 9
- den Hauptschulabschluss nach Klasse 10
- den Mittlerer Abschluss (Fachoberschulreife), ggf. mit der Qualifikation zum Besuch der Einführungsphase oder der Qualifikationsphase der gymnasialen Oberstufe



Das Gymnasium umfasst in der Sekundarstufe I die Klassen 5 bis 9 und in der Sekundarstufe II (gymnasiale Oberstufe) die Jahrgangsstufen 10 bis 12.

Die Klassen 5 und 6 bilden eine pädagogische Einheit, die Erprobungsstufe. Innerhalb der Erprobungsstufe gehen die Schülerinnen und Schüler ohne Versetzung von der Klasse 5 in die Klasse 6 über. Am Ende der Erprobungsstufe wird die Entscheidung über die Eignung und damit den Verbleib am Gymnasium oder den Wechsel zu einer anderen Schulform getroffen.

Anschließend ist ein Schulformwechsel noch bis zum Beginn der 9. Klasse auf Antrag der Eltern möglich.

Der Unterricht wird in der Sekundarstufe I in allen Fächern des Pflichtbereiches in der Regel im Klassenverband erteilt.

Das Erlernen von zwei Fremdsprachen ist am Gymnasium Pflicht. Der Unterricht in der 1. Fremdsprache (Englisch) setzt in der 5. Klasse den Fremdsprachenunterricht der Grundschule fort. Ab Klasse 6 (in einigen Schulen ab Klasse 5) muss im Rahmen des Wahlpflichtunterrichtes die 2. Fremdsprache (in der Regel Latein oder Französisch) belegt werden. Eine 3. Sprache kann ab Klasse 8 bzw. 10 belegt werden.

Mit Beginn der Klasse 8 wird ein zusätzliches Wahlpflichtangebot belegt. Dieses kann entweder eine 3. oder 4. Fremdsprache (s. o.) oder ein Fach aus dem

- mathematisch-naturwissenschaftlichen
 - gesellschaftswissenschaftlichen
 - musisch – künstlerischen Bereich
- sein.

Das Gymnasium vergibt Abschlüsse, die den folgenden gleichwertig sind:

In der Klasse 9:

- Hauptschulabschluss nach Klasse 9 (mit der Versetzung in die Klasse 10 bzw. wenn die Versetzungsanforderungen der Hauptschule erfüllt werden)
- Berechtigung zum Besuch der Einführungsphase der gymnasialen Oberstufe und der Bildungsgänge der Berufskollegs, die zur allgemeinen Hochschulreife führen (mit der Versetzung in die Klasse 10)

In der Klasse 10

- die Berechtigung zum Besuch der Qualifikationsphase der gymnasialen Oberstufe (mit der Versetzung in die Klasse 11)
- den mittleren Schulabschluss – Fachoberschulreife (mit der Versetzung)
- Hauptschulabschluss nach Klasse 10 (nach Maßgabe der Ausbildungs- und Prüfungsordnungen)

Nach Klasse 12

- die Allgemeine Hochschulreife (Abitur)



Fahrkosten werden im Rahmen der Schülerfahrkostenverordnung übernommen.

Unabhängig davon, welche Schule tatsächlich besucht wird, werden Schülerfahrkosten nur übernommen, wenn der kürzeste Fußweg von der Wohnung zur nächstgelegenen Schule der gewählten Schulform länger ist als

3,5 km in der Sekundarstufe I (Klasse 5 – 10)

5,0 km in der Sekundarstufe II (Klasse 11 – 13).

Verbindliche Entscheidungen im Einzelfall können nicht die Schulen, sondern nur das Amt für Schulische Bildung treffen.

Telefonische Auskünfte erteilen die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Amtes für Schulische Bildung unter folgenden Rufnummern:

0203/283-2901 und **0203/283-2595**

Schulbusse und Einzelbeförderungen für alle Schulformen

0203/283-2705

Grund-, Haupt-, Real- und Sekundarschulen, Praktikanten der Realschulen, Bertolt-Brecht-Berufskolleg, Kfm. Berufskolleg Walther Rathenau, Willy-Brandt-Berufskolleg, Friedrich-Albert-Lange-Berufskolleg, Robert-Bosch-Berufskolleg, Sophie-Scholl-Berufskolleg, Gertrud-Bäumer-Berufskolleg

0203/283-3616

Gymnasien, Praktikanten der Gymnasien, Herkunftssprachlicher Unterricht, Sophie-Scholl-Berufskolleg, Friedrich-Albert-Lange-Berufskolleg, Robert-Bosch-Berufskolleg

0203/283-4357

Förder-, Gesamtschulen, Praktikanten der Förder-, Haupt- Real-, Gesamtschulen und des Gertrud-Bäumer-Berufskollegs.

Ausbildungsförderung kann nach den Bestimmungen des Bundesausbildungsförderungsgesetzes (BAföG) gewährt werden. Auch hierüber können verbindliche Entscheidungen im Einzelfall nur durch das Amt für Schulische Bildung getroffen werden.

Bitte wenden Sie sich bei Fragen an die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Amtes für Schulische Bildung unter den folgenden Rufnummern:

0203/283-8297 (Buchstaben A – F)

0203/283-3933 (Buchstaben G – K)

0203/283-4751 (Buchstaben L – R)

0203/283-2409 (Buchstaben S – Z)

Öffnungszeiten:

Montag: 8.00 – 12.00 Uhr

Dienstag: 13.00 – 16.00 Uhr

Mittwoch: 8.00 – 16.00 Uhr

Donnerstag: 8.00 – 16.00 Uhr

Freitag: geschlossen



Schulpsychologischer Dienst

Die Beratungsstelle steht bei Lernschwierigkeiten und Problemen zwischen Lehrern, Eltern und Schülern für Gespräche, diagnostische Untersuchungen und Beratung zur Verfügung.

Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sind zur Verschwiegenheit verpflichtet.

Die Beratungsstelle bietet für Schulen Lehrergespräche, Supervision, Pädagogische Konferenzen und Lehrerfortbildung an.

Sie erreichen die Beratungsstelle unter folgender Adresse:

Wrangelstraße 17

47059 Duisburg-Kaßlerfeld

Telefon (0203) 8 87 92

Telefax (0203) 8 78 83 10

Kommunales Integrationszentrum

Das Kommunale Integrationszentrum berät die Eltern von Migrantenkinder zu Fragen der Schullaufbahn und der Übergänge (Elementarbereich/Primarstufe, Grundschule/ weiterführende Schule, Schule/Beruf).

Für nicht deutsch sprechende Kinder und Jugendliche, die schon im Herkunftsland die Schule besucht haben und hier neu eingeschult werden sollen (sog. „Seiteneinsteiger“) ist die Beratung durch das Kommunale Integrationszentrum verpflichtend.

Die Beratung findet statt am Standort Internationales Zentrum

Flachsmarkt 15

47051 Duisburg

Lehrerinnen und Lehrern dieser Kinder und Jugendlichen steht das Kommunale Integrationszentrum mit Hilfen für den Unterricht und für die außerunterrichtliche Förderung zur Verfügung.

Alter Markt 23

47051 Duisburg (Altstadt)

Telefon (0203) 283-8111

Telefax (0203) 283-8101

Übersetzungen des allgemeinen Teils dieses Ratgebers finden Sie auch auf der Homepage des Kommunalen Integrationszentrums zur Zeit in folgenden Sprachen:

- Türkisch
- Russisch



Das Weiterbildungskolleg der Stadt Duisburg bietet nach Erfüllung der Vollzeitschulpflicht die Möglichkeit, Abschlüsse der Sekundarsstufe I sowie die Fachhochschulreife und Allgemeine Hochschulreife nachzuholen. Das Weiterbildungskolleg befindet sich gut erreichbar in unmittelbarer Nähe des Duisburger Hauptbahnhofs im Stadtteil Duisburg-Neudorf. Es ist untergebracht im „Zentrum für berufliche Bildung und Weiterbildung (ZBW)“.

Zweimal pro Jahr – jeweils zum 1. Februar sowie nach den Sommerferien – nehmen wir neue Studierende für die Abteilung Abendrealschule auf, für die Abteilung Abendgymnasium jeweils nach den Sommerferien

Das Weiterbildungskolleg bietet folgende Schulabschlüsse an:

Abendrealschule:

- Hauptschulabschluss
- Mittlerer Schulabschluss (ehemals „Fachoberschulreife (FOR)“)

Abendgymnasium:

- Fachhochschulreife
- Allgemeine Hochschulreife (Abitur)

Die Abschlüsse des Abendgymnasiums können Sie auch in einem Abitur-Online-Kurs erlangen. Dort findet die eine Hälfte des Unterrichts an zwei Tagen in der Schule statt, die zweite Hälfte leisten Sie zu Hause ab. Dazu benötigen Sie einen PC mit Internetzugang und grundlegende Kenntnisse im Umgang mit dem PC.

An unserer Außenstelle in Wesel können Sie die Abschlüsse des Abendgymnasiums ebenfalls in einem Abitur-Online-Kurs erwerben. Informationen u.a. über Eingangsvoraussetzungen und Dauer der Bildungsgänge erhalten Sie unter folgender Adresse:

Weiterbildungskolleg der Stadt Duisburg

Abendrealschule und Abendgymnasium

Carstanjenstr. 10

47057 Duisburg

Telefon 0203/283-2528

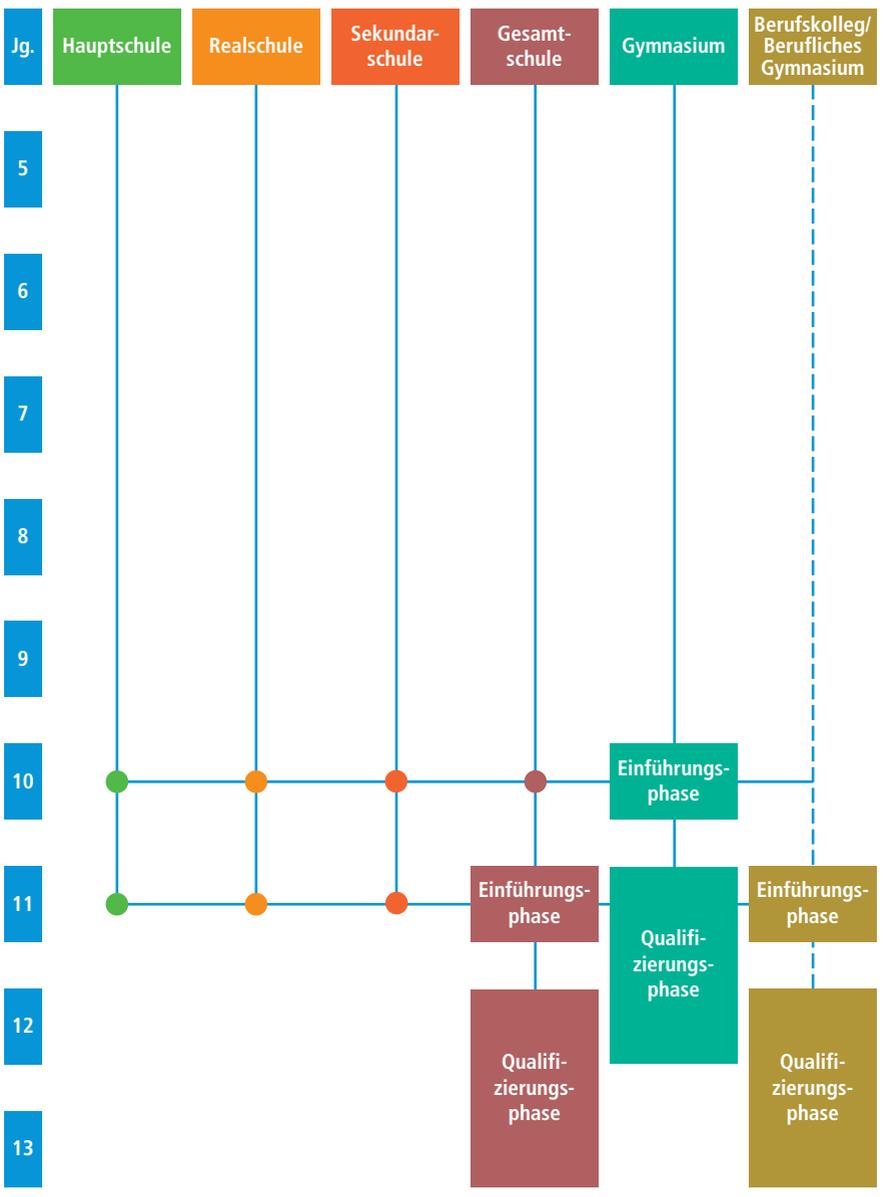
E-Mail: info@wbk-duisburg.de

Telefax 0203/283-6730

Internet: www.wbk-duisburg.de

Nicht umfasst von dem Bereich der allgemeinbildenden weiterführenden Schulen sind die Förderschulen. Sollten Sie Fragen zu Aufnahmen an Förderschulen haben, wenden Sie sich bitte an die Schulaufsicht unter der Rufnummer 0203/283-3286.

Gesamtübersicht





Sekundarschulen

Sekundarschulen	Stadtbezirk	Portrait siehe Seite	Ganztagsform	Eingangsfremdsprache Kl. 5
Sekundarschule Am Biegerpark	Süd	52	●	E
Sekundarschule Hamborn	Hamborn	30	●	E
Sekundarschule Rheinhausen	Rheinhausen	60	●	E

Erläuterung:
E = Englisch



Gesamtschulen

Gesamtschulen	Stadtbezirk	Portrait siehe Seite	Ganztagsform	Eingangsfremdsprache Kl. 5
Aletta-Haniel-Gesamtschule	Ruhrort	57	●	E
Erich-Kästner-Gesamtschule	Homborg	56	●	E
Gesamtschule Duisburg-Meiderich	Meiderich/Beeck	37	●	E
Gesamtschule Duisburg-Mitte	Mitte	42	●	E
Gesamtschule Duisburg-Süd	Süd	53	●	E
Gesamtschule Emschertal	Hamborn	31	●	E
Gesamtschule Walsum	Walsum	25	●	E
Gesamtschule Globus am Dellplatz	Mitte	43	●	E
Gottfried-Wilhelm-Leibniz-Gesamtschule	Hamborn	33	●	E
Heinrich-Heine-Gesamtschule	Rheinhausen	62	●	E
Herbert-Grillo-Gesamtschule	Hamborn	32	●	E
Lise-Meitner-Gesamtschule	Rheinhausen	61	●	E
Theodor-König-Gesamtschule	Meiderich/Beeck	38	●	E

Erläuterung:
E = Englisch



Hauptschulen

Hauptschulen	Stadtbezirk	Portrait siehe Seite	Ganztagsform	Eingangsfremdsprache Kl. 5
GHS Gneisenaustraße	Mitte	44		E
GHS Ludgerusstraße	Walsum	26		E

Erläuterung:
 GHS = Gemeinschaftshauptschule
 E = Englisch



Realschulen

Realschulen	Stadtbezirk	Portrait siehe Seite	Ganztagsform	Eingangsfremdsprache Kl. 5
Gustav-Heinemann-Realschule	Mitte	45		E
Gustav-Stresemann-Realschule	Meiderich/Beeck	39		E
Karl-Lehr-Realschule	Mitte	46		E
Realschule Fahrn	Walsum	27		E

Erläuterung:
E = Englisch



Gymnasien

Gymnasien	Stadtbezirk	Portrait siehe Seite	Ganztagsform	Eingangsfremdsprache Kl. 5	bilingual Englisch
Albert-Einstein-Gymnasium	Rheinhausen	63		E	
Elly-Heuss-Knapp-Gymnasium	Hamborn	35	●	E	●
Franz-Haniel-Gymnasium	Homberg	58		E	
Kopernikus-Gymnasium	Walsum	28		E	●
Krupp-Gymnasium	Rheinhausen	64		E	●
Landfermann-Gymnasium	Mitte	47		E,L	●
Max-Planck-Gymnasium	Meiderich/Beeck	40		E	
Mercator-Gymnasium	Mitte	48		E	
Rheinhard u. Max Mannesmann-Gymn.	Süd	54	●	E	●
Steinbart-Gymnasium	Mitte	49		E,F,L	
Private Gymnasien des Bistums Essen					
Abtei-Gymnasium	Hamborn	34	●	E	●
Sankt-Hildegardis-Gymnasium	Mitte	50	●	E,L	

Erläuterung:

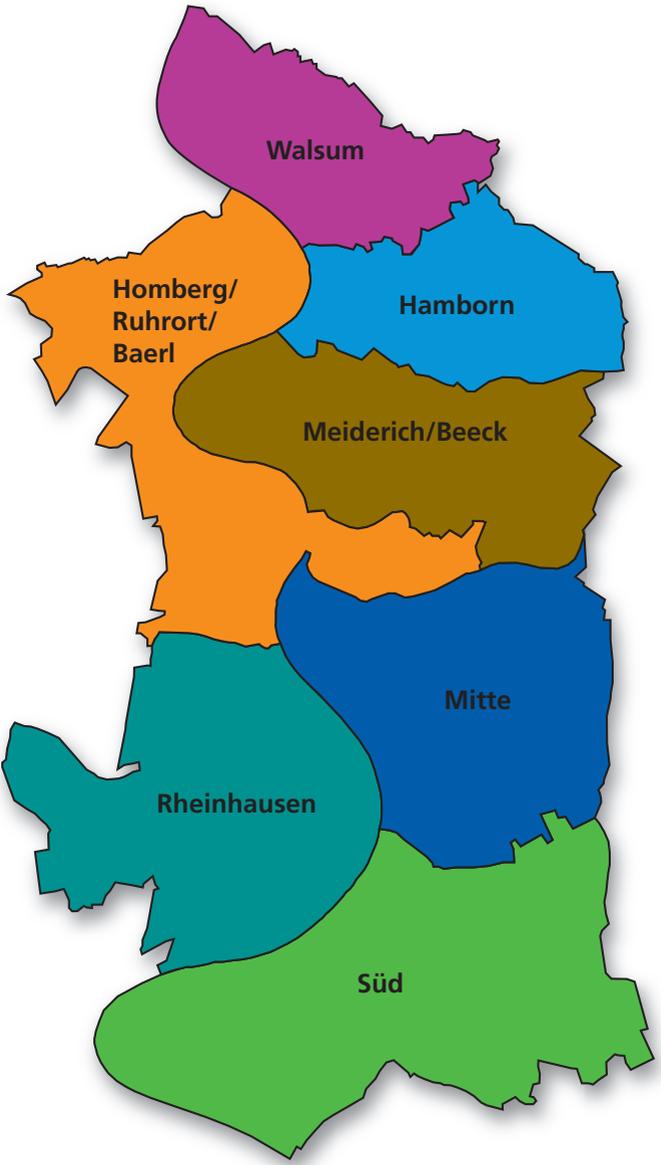
E = Englisch

F = Französisch

L = Latein



Übersichtskarte





Kurzportraits der Schulen

Walsum	24	Süd	51
Hamborn	29	Homborg/Ruhrort/Baerl	55
Meiderich/Beeck	36	Rheinhausen	59
Mitte	41		

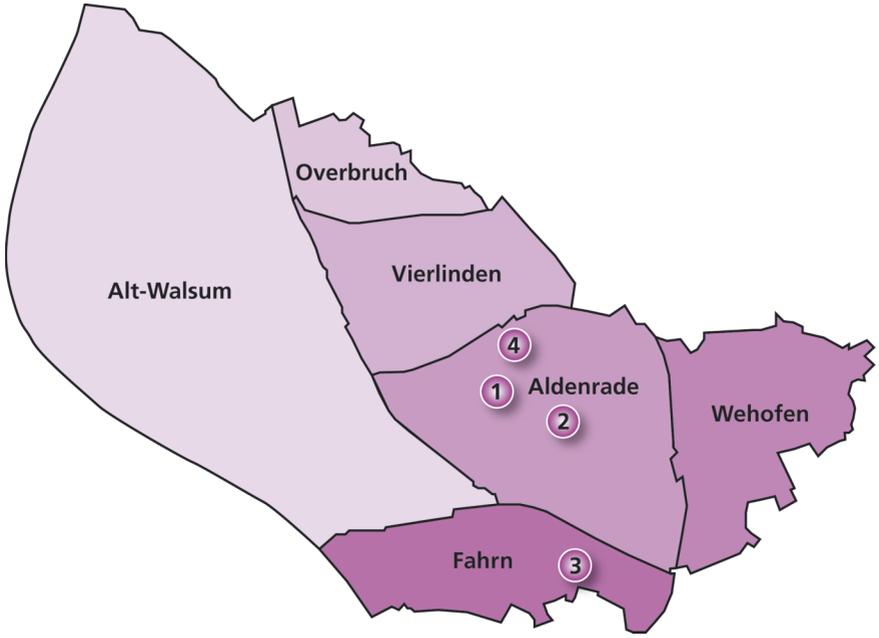
Auf den folgenden Seiten finden Sie Kurzportraits aller weiterführenden allgemein bildenden Schulen in Duisburg. Sie sind stadtbezirksbezogen geordnet.

Sie haben so die Möglichkeit, sich einen Überblick über die Größe, besondere Unterrichtsangebote und weitere, über den Unterricht hinausgehende schulische Aktivitäten der Schulen in Ihrer Umgebung zu verschaffen.

Bitte haben Sie dafür Verständnis, dass bei der Vielzahl der weiterführenden Schulen nur die wichtigsten Informationen aufgenommen werden konnten.

Weitergehende Auskünfte erteilen Ihnen die Schulen jedoch gerne entweder telefonisch oder in einem persönlichen Gespräch.

Zudem bieten viele Schulen die Möglichkeit, Detailinformationen über das Internet abzurufen.



Legende Walsum	
1	Gesamtschule Walsum
2	Gemeinschaftshauptschule Ludgerustraße
3	Realschule Fahrn
4	Kopernikus Gymnasium



Gesamtschule Walsum

Kurze Str. 51

47179 Duisburg (Aldenrade)

Telefon 0203/48 504-0

Telefax 0203/48 504-40

E-Mail: gesamtschule-walsum@stadt-duisburg.de

Internet: www.gesamtschule-walsum.de

Schulleiter: Herr Korsten

Schülerzahl: 1.250

Anzahl der möglichen Eingangsklassen: 6



Fremdsprachengebote

- Englisch ab 5
- Französisch ab 6 oder 8
- Latein ab 6
- Türkisch ab 6
- Spanisch ab 11 (EF)

Schulportrait

Die Gesamtschule Walsum ist eine Ganztagschule (Unterricht von 7.30 - 16.00 Uhr). Die Schule besteht aus drei unmittelbar benachbarten Gebäudetrakten mit jeweils eigenem Schulhof (5+6, 7+8, 9-13), zusätzlich Mensa und Bistro, Schülerbücherei und Selbstlernzentrum.

- Alle Abschlüsse vom HA 9 bis zum Abitur
- Eigenständige gymnasiale Oberstufe
- Fachleistungsdiffer. in Englisch und Mathematik ab 7, in Deutsch ab 8, in Physik ab 9
- Wahlpflichtunterricht (als weiteres Hauptfach) ab Klasse 6: Fremdsprache oder Naturwissenschaften oder Arbeitslehre oder Darstellen & Gestalten
- Projektfach (als Neigungsfach) ab Klasse 8
- Jeweils eine Inklusive Lerngruppe in 5, 6 u. 7
- Sprachförderung (allgemein und fachspezifisch) vornehmlich in 5-7;
- Förderunterricht und Forderunterricht in Deutsch, Englisch, Mathematik;
- Projekt 'Lernen lernen' beim Übergang in die Oberstufe und im 1. Quartal der 11 (EF)
- Vielfältige Arbeitsgemeinschaften, v. a. aus den Bereichen Sport, Musik, Theater, Naturwissenschaften und moderne Technologien
- Differenzierte Berufsorientierung ab Klasse 8 mit Praktika in 9, 10 u. 11 (je 2 Wochen)
- Kooperationen Schule-Wirtschaft u. a. mit Norske Skog, LG Walsum, DB-Netz, Kaufland, Zoo Duisburg, Uni E-DU
- Projekte zur Jungen- und Mädchenförderung
- Internationale Schulpartnerschaften und Sprachenfahrten;
- Projekt- und Wanderwoche vor den Herbstferien;

Gemeinschaftshauptschule Ludgerusstraße

Ludgerusstraße 1
47179 Duisburg (Aldenrade)

Telefon: 0203/49 52 78
Telefax: 0203/4 87 18 60
E-Mail: ghs.ludgrusstr.@stadt-duisburg.de
Internet: www.ghs-ludgerus.de
Schulleiterin: Frau Aust
Schülerzahl: 310
Anzahl der möglichen Eingangsklassen: 2



Fremdsprachenangebot

Englisch ist erste Fremdsprache.

In 3 internationalen Vorbereitungsklassen wird Deutsch als Zweitsprache unterrichtet.

Schulportrait

Die gut erreichbare Gemeinschaftshauptschule Ludgerusstraße ist eine Halbtagschule mit einem ergänzenden Angebot an Kunst und Kultur. Sie vermittelt alle Abschlüsse der Sekundarstufe I

- Hauptschulabschluss nach Klasse 9
- Hauptschulabschluss nach Klasse 10
- Mittlerer Abschluss/Fachoberschulreife, ggf. mit Qualifikationsvermerk, der zum Besuch der gymnasialen Oberstufe berechtigt

und berät die Schülerinnen und Schüler beim Übergang in weiterführende Schulen.

Zu den pädagogischen Schwerpunkten gehören das soziale Lernen und eine intensive Berufswahlvorbereitung in Zusammenarbeit mit außerschulischen Partnern. Die Schülerinnen und Schüler lernen in kleinen Gruppen in großzügig und modern ausgestatteten Fachräumen (Informatik, Arbeitslehre, Naturwissenschaften, Kunst und Musik).

5 Klassenräume sind mit interaktiven und internetfähigen Tafeln ausgerüstet. In allen Klassen ist gemeinsames Lernen möglich.

Für die Klassen 5 und 6 wird montags bis donnerstags eine Übermittagsbetreuung bis 15.15 Uhr angeboten.

Das Lehrerteam wird unterstützt von einem Schulsozialarbeiter, 3 Sonderpädagogen der Förderschule Dittfeldstraße und 3 Berufseinstiegsbegleiter/innen.



Realschule Fahrn

Netzstraße 1
47169 Duisburg

Dependance:
Dittfeldstr. 21
47179 Duisburg

Telefon: 0203/49 52 78
Telefax: 0203/487 18 60
E-Mail: info@realschule-fahrn.de
Internet: www.realschule-fahrn.de
Schulleiterin: Frau Vicktorius-Schänzer
Schülerzahl: 900
Anzahl der möglichen Klassen: 5



Fremdsprachenangebot

- Englisch ab Klasse 5
- Französisch ab Klasse 6 in der Neigungsdifferenzierung

Schulportrait

- Steigerung der Leistungsbereitschaft und Leistungskompetenz durch Fördern und Fordern
- Gezielte Förderung von Methoden- und Medienkompetenz durch Methodentage und Unterrichtsmodule in Informatik
- Entwicklung sozialer Kompetenzen durch Streitschlichterprojekte, Sanitätsausbildung und Tutorenmodelle
- Berufs- und Lebensplanung durch Berufspraktika in den Jahrgängen 9 und 10

Die RS-Fahrn wurde im Jahr 1998 gegründet und versteht sich als 5 zügige Stadtteilschule im Bezirk Fahrn. Die Schule hat 2008 das Gütesiegel zur individuellen Förderung erhalten.

Seit 2015 hat die Realschule Fahrn eine Dependance an der Dittfeldstraße (1,2km entfernt).

Langfristig werden dort die Jahrgangsstufen 5 und 6 unterrichtet.

Kopernikus Gymnasium

Beckersloh 81
47179 Duisburg

Telefon: 0203/48 519-0
 Telefax: 0203/48 519-20
 E-Mail: kopernikus.gymnasium@stadt-duisburg.de
 Internet: www.kgw-web.de
 Schulleiter: Herr Wöstefeld
 Schüleranzahl: 950
 Anzahl der möglichen Eingangsklassen: 5

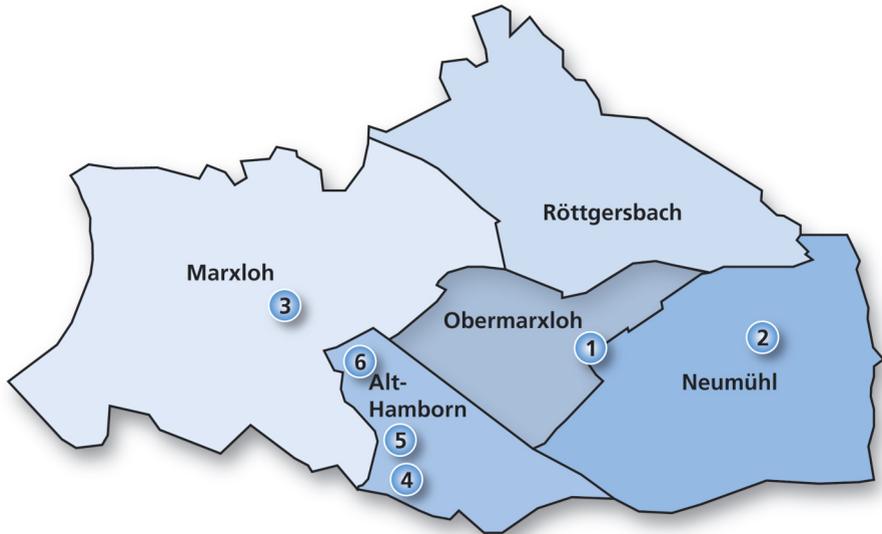


Fremdsprachenangebot

Englisch, Latein, Französisch (Jahrgang 6 und 8)
Spanis (JSt 11)

Schulportrait

- Profilklassen ab Jahrgang 5
- Methodenkonzeption
- Förderkonzeption
- Bilinguale Schule
- Handlungsleitfaden für die gemeinsame Erziehungsarbeit
- Lernpotenziale - individuell fördern am Gymnasium
- Kooperationspartnerschaften zur Berufsorientierung
- Schülerbetriebspraktikum in der Jahrgangsstufe 10
- Programm zur Übermittagsbetreuung
- 20 Arbeitsgemeinschaften im sportlichen, literarischen und künstlerisch-musikalischen Bereich
- Leistungszertifikate (DELTA, CertiLingua) und Wettbewerbe (Känguru, Jugend forscht, Mathematik-Olympiade)
- Wanderfahrtenkonzeption mit dem Schwerpunkt Skifreizeiten
- Naturwissenschaftlicher Schwerpunkt



Legende Hamborn	
1	Sekundarschule Hamborn
2	Gesamtschule Emschertal
3	Herbert-Grillo-Gesamtschule
4	Gottfried-Wilhelm-Leibniz-Gesamtschule
5	Abtei-Gymnasium
6	Elly-Heuss-Knapp-Gymnasium

Sekundarschule Hamborn

Kalthoffstraße 50
47166 Duisburg

Telefon: 0203/57 89 93 98
 Telefax: 0203/4 79 79 03
 E-Mail: sekundarschule.kalthoffstrasse@stadt-duisburg.de
 Internet: sekundarschule-hamborn.de
 Schulleiter: Herr Ehrentraut
 Schülerzahl: 360
 Anzahl der möglichen Eingangsklassen: 5



Sekundarschule Hamborn
Die Schule mit der Lernenergie.

Fremdsprachenangebot

- Englisch
- Französisch

Schulportrait

Wir sind ein neue, junge und enagierte Schule im Aufbau mit den Klassen 5 – 7.
 Unsere Schule steht für ein neues Lernverständnis unter dem Begriff "Lernenergie".

10 Energiefelder bildend die Grundlage unserer Schule:

- Deutlicher Schwerpunkt M.I.N.T. (Mathematik, Informatik, Naturwissenschaften und Technik)
- Schule der 2 Chancen im Hinblick auf die Vorbereitung zum Besuch der gymnasialen Oberstufe und im Hinblick auf die Berufsvorbereitung
- Aufstiegsdenken statt Angst vor dem Scheitern
- Förderung und Förderung von leistungsstarken und leistungsschwachen Schülerinnen und Schülern im ZOFF- und MARS-Konzept
- Maximale Entfaltung der Potentiale aller Schülerinnen und Schüler
- Inhaltsstarkes Ganztagskonzept an 3 Tagen
- Verbindliche schulische und außerschulische Kooperationen mit Schulen der gymnasialen Oberstufe sowie Unternehmen und Institutionen
- Verständnis als Spezialist für das Lehren und Lernen
- Besonderes Verantwortungsgefühl gegenüber jungen Menschen in ihrer wohl anspruchsvollsten bisherigen Lebensphase
- Mehr Zeit für jeden einzelnen Schüler



Gesamtschule Emschertal

Albert-Einstein-Straße 11
47167 Duisburg

Telefon: 0203/99 567-0
Telefax: 0203/99 567-22
E-Mail: 191474@du.nw.schule.de
Internet: www.gesamtschule-emschertal.de
Schulleiter: Herr Hönig
Schülerzahl: 940
Anzahl der möglichen Eingangsklassen: 4



Fremdsprachenangebot

- Englisch ab Kl. 5
- Französisch ab Kl. 6
- Latein und Türkisch ab Kl. 8
- Spanisch ab Kl. 11

Herkunftssprachlicher Unterricht Russisch, Polnisch und Türkisch.

Schulportrait

Die Gesamtschule Emschertal ist eine Stadtteilschule mit den Schwerpunkten selbstständigen, kooperativen und sozialen Lernens mit dem Ziel, alle Schülerinnen und Schüler zu den individuell bestmöglichen Schulabschlüssen einschließlich des Abiturs nach 9 Schuljahren zu führen und sie zur aktiven, eigenverantwortlichen Teilnahme an der Gesellschaft zu befähigen.

Wesentliche Bausteine unseres Schulprofils bilden:

- Intensive Sprach- und Leseförderung in den Jg. 5, 6 und darüber hinaus
- naturwissenschaftliche Angebote einschließlich LK-Chemie in der Sek. II
- Intensive Berufsorientierung in den Jg. 8-10 in Zusammenarbeit mit außerschulischen Partnern
- Teambildende Beteiligung an regionalen Projekten schulischer und außerschulischer Art

Herbert-Grillo-Gesamtschule

Diesterwegstraße 6
47169 Duisburg (Marxloh)

Telefon: 0203/5 44 2-0

Telefax: 0203/5 44 23-16

E-Mail: herbert-grillo-gesamtschule@stadt-duisburg.de

Internet: www.hgg-du.de

Schulleiter: Herr Zander

Schülerzahl: 640

Anzahl der möglichen Eingangsklassen: 4

Fremdsprachenangebot

- Englisch ab Kl. 5
- Französisch ab Kl. 6
- Türkisch ab Kl. 8

Schulportrait

Wir sind eine Schule im Stadtteil, ein Mittelpunkt des Lebens für unsere Schülerinnen und Schüler. Als Ganztagschule bieten wir in der Mensa täglich ein Mittagessen, in den Arbeitsgemeinschaften gibt es vielfältige Möglichkeiten: Tanz, Musik, Theater, Taekwondo, Computer, Technik, Mofakurs, Sanitäterausbildung uvm. Wir sind Vertreter klarer Ziele und achten auf Erziehung, Respekt und Höflichkeit. Bei Schwierigkeiten lassen wir niemanden allein. Hier arbeiten wir engagiert mit Lehrern, Sozialpädagogen und Eltern zusammen.

Schwerpunkte:

Individuelle Berufswahlvorbereitung mit Berufspraktika in den Klassen 9 und 10 unter Beteiligung verschiedener Kooperationspartner aus der Wirtschaft, eine gezielte Vorbereitung auf die Arbeit in der Oberstufe ab Klasse 8, Förderunterricht und Hausaufgabenbetreuung.



Gottfried-Wilhelm-Leibniz-Gesamtschule

Hamborner Straße 274-278
47166 Duisburg (Hamborn)

Telefon: 0203/283-5522
Telefax: 0203/283-5445
E-Mail: info@leibnizgesamtshule.de
Internet: www.leibnizgesamtshule.de
Schulleiter: Herr Hußmann
Schülerzahl: 1.300
Anzahl der möglichen Eingangsklassen: 6

Fremdsprachenangebot

- ab Jahrgang 5: Englisch
- ab Jahrgang 6: Französisch/Türkisch
- ab Jahrgang 8: Latein
- ab Jahrgang 11 (EF): Spanisch

Schulportrait

Als Ganztagschule bietet die Leibniz-Gesamtschule Raum, um gemeinsam zu leben und zu lernen. Vom offenen Anfang vor Schulbeginn bis zum Unterrichtsende am Nachmittag begleiten wir unsere Schüler durch einen Schultag, in dem jedes Kind gefördert aber auch zu besonderen Leistungen herausgefordert wird.

Hierbei stehen neben der naturwissenschaftlichen auch die musische Ausbildung sowie Bewegung und Gesundheit im Vordergrund.

Besondere Bedeutung hat die Wissensvermittlung zur Erreichung des bestmöglichen Abschlusses bis zum Abitur und das soziale Lernen in der Gemeinschaft auf dem Weg zum Erwachsenwerden. Auf diesem Weg beteiligen wir unterschiedliche Partner: Firmen vor Ort in der Berufswahlvorbereitung sowie die Universität Duisburg-Essen, um frühzeitig den Weg zum Übergang an die Hochschule vorzubereiten.



Abtei-Gymnasium

An der Abtei 10
47166 Duisburg (Alt-Hamborn)

Telefon: 0203/55 594-0
Telefax: 0203/55 594-32
E-Mail: info@abtei-gymnasium.de
Internet: www.abtei-gymnasium.de
Schulleiter: Herr Regenbrecht
Schülerzahl: ca. 750
Anzahl der möglichen Eingangsklassen: 4

Fremdsprachenangebot

- Englisch ab Klasse 5
- Latein/Französisch ab Klasse 6
- Französisch/Latein/Spanisch ab Klasse 8
- Spanisch ab Klasse 10

Schulportrait

Als Schule in freier Trägerschaft orientieren sich unser pädagogisches Selbstverständnis und unser alltägliches Handeln an christlichen Grundüberzeugungen. Umfassende Bildung als Einheit von Wissen und Wollen ist unser Ziel. Gymnasiale Standards, ein achtsamer Umgang miteinander und das Engagement aller Beteiligten bieten dafür den Handlungsrahmen.

Schwerpunkte:

- Katholische Schule in freier Trägerschaft des Bistums Essen
- Europaschule in NRW
- bilingualer Zweig Englisch ab Klasse 5
- weitere Schwerpunkte in den Naturwissenschaften (MINT-Angebote)
- gebundene Ganztagschule
- Kooperation mit einem Träger der freien Jugendhilfe



Elly-Heuss-Knapp-Gymnasium

Am Grillopark 24
47169 Duisburg (Marxloh)

Telefon: 0203/544 39-0
Telefax: 0203/544 39-39
E-Mail: ellyheussknapp.gymnasium@stadt-duisburg.de
Internet: www.ehkg-du.de
Schulleiter: Herr Feldmann (stellv.)
Schülerzahl: 950
Anzahl der möglichen Eingangsklassen: 4



Fremdsprachenangebot

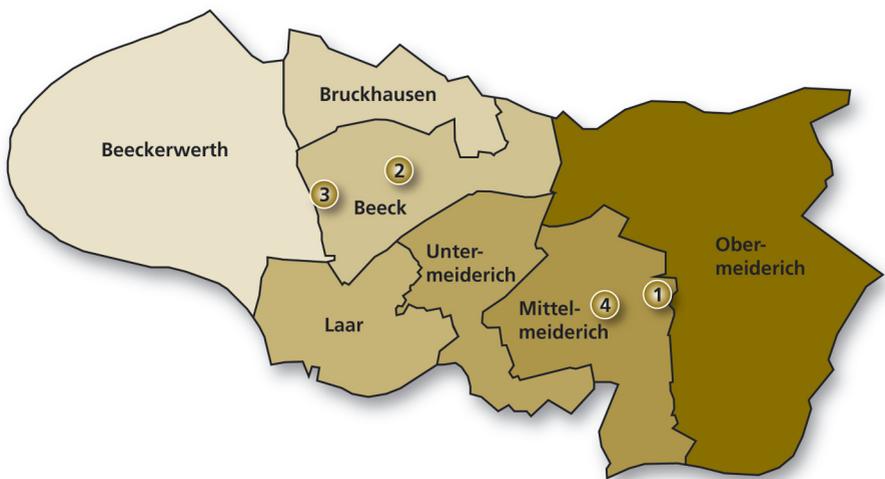
- Englisch, ab Klasse 5
- Französisch und Latein ab Klasse 6
- Französisch und Latein ab Klasse 8
- Französisch, Latein, Italienisch, Spanisch und Japanisch ab Klasse 10

Schulportrait

- Hausaufgabenbetreuung und individuelles Förderprogramm
- modernes Selbstlernzentrum, geöffnet 8.00 bis 16.00 Uhr
- in der Sek II Leistungskursangebot in: Deutsch, Englisch, Kunst, Mathematik, Biologie, Physik, Chemie, Erdkunde, Geschichte, Pädagogik, Psychologie
- Arbeitsgemeinschaften: u.a. Naturwissenschaften, Theater, Netzwerk-AG, Technik, Tanz, Basketball, Bogenschießen, Chor, Big-Band, Business English, Sanitärer-Ausbildung

Schwerpunkte:

- Bilinguales, naturwissenschaftliches und gestalterisches Profil
- Förderung individueller Begabungen
- Förderung von Methoden- und Medienkompetenz durch Methodentage und Computerführerschein für alle Schüler/innen
- Standortschule des Landesprogramms „Zukunft durch Innovation“ naturwissenschaftlich technisches Zentrum



Legende Hamborn	
1	Gesamtschule Meiderich
2	Theodor-König-Gesamtschule
3	Gustav-Stresemann-Realschule
4	Max-Planck-Gymnasium



Gesamtschule Meiderich NRW Sportschule im Verbundsystem

Westender Straße 30
47138 Duisburg (Meiderich)

Telefon: 0203/283-7626
Telefax: 0203/283-7734
E-Mail: info@gsm-duisburg.de
Internet: www.gsm-duisburg.de
Schulleiter: Herr Beckmann
Schülerzahl: 1310
Anzahl der möglichen Eingangsklassen: 6

GSM



NRW-Sportschule
Duisburg
im Verbundsystem

Meiderich/Beeck

Fremdsprachenangebot

- Englisch ab Klasse 5
- Französisch, Türkisch ab Klasse 6
- Latein ab Klasse 8
- Spanisch ab Klasse 11

Schulportrait

An den beiden Standorten Bahnhofstraße und Westender Straße bietet die GSM die ganze Bandbreite an, die das deutsche Schulsystem vorsieht. Unsere Schüler können entsprechend ihren Begabungen und ihrem Einsatz den jeweils passenden Schulabschluss erlangen: Das kann der Hauptschulabschluss sein, die Mittlere Reife, der schulische Teil der Fachhochschulreife oder das zentrale gymnasiale Abitur.

Die besondere Qualität unserer Schule erweist sich auf dem Weg dorthin. Wir diagnostizieren Stärken und Schwächen der Schüler, beraten sie und ihre Eltern regelmäßig und intensiv und strengen uns für jeden einzelnen Schüler an – wir fördern und fordern sie entsprechend ihres individuellen Leistungsprofils.

Schule ist nicht allein ein Lernort, sie ist ein Lebensraum. Die GSM in ihrer ganzen Vielfalt gestaltet Anregungen, unterbreitet Angebote, ermöglicht Begegnungen, integriert und inkludiert unterschiedlichste Begabungen und Biographien. So bietet sie ihren Schülern Orientierung, Halt und Inspiration – eine gute Grundlage für ihre Zukunft.

Besuchen Sie uns im Internet. Dort erfahren Sie Details und aktuelle Informationen: www.gsm-duisburg.de



Theodor-König-Gesamtschule

Möhlenkampstraße 10a
47139 Duisburg (Beeck)

Telefon: 0203/57 97 39-0
Telefax: 0203/57 97 39-37
E-Mail: theodorkoenig.gesamtschule@stadt-duisburg.de

Internet: www.tkg-duisburg.de
Schulleiter: Herr Winkelmann
Schülerzahl: 890
Anzahl der möglichen Eingangsklassen: 4



Fremdsprachenangebot

- ab Klasse 5: Englisch
- ab Klasse 6: Französisch (wählbar)
- ab Klasse 8: Türkisch (wählbar)
- ab Klasse 11: Spanisch (wählbar), Französisch, Türkisch (fortgeführt)

Schulportrait

Die Theodor-König-Gesamtschule liegt in einer ruhigen Wohngegend – umgeben von Grünflächen. Die Schule wird z.z. von 890 Schüler/innen besucht, von denen 665 in der vierzügigen S I und 225 in der S II von insgesamt 75 Lehrer/innen unterrichtet werden. Zwei Schulsozialarbeiter/innen unterstützen die pädagogische Arbeit.

Zum Schulprogramm gehören u.a.

- intensive Deutsch-/Sprachförderung
- gemeinsamer Unterricht
- Methodenkonzept
- Ganztagsangebote
- gestuftes Konzept zur Berufswahlorientierung in der S I und S II
- Betriebspraktika in den Jahrgangsstufen 8, 9, 10, 12
- individuelle Betreuung in der Oberstufe
- umfassendes Medienkonzept mit Unterrichtseinheiten in Tastaturlehre, Tabellenkalkulation, Textverarbeitung, PowerPoint
- vielfältige Kooperationen mit den Nachbarschulen
- viele außerschulische Kooperationspartner, wie z.B. die AOK, die Kreishandwerkerschaft, die Universität Duisburg-Essen u.v.a.

Die Schule ist mit dem Gütesiegel „Individuelle Förderung“ ausgezeichnet. Sie ist Mitglied im Kooperationsnetzwerk „Schulen im Team“ und UNESCO-Projektschule.



Gustav-Stresemann-Realschule

Weststraße 40
47139 Duisburg (Beeck)

Telefon: 0203/46 00 00
Telefax: 0203/46 83 45
E-Mail: gustav-stresemann-es@web.de
Internet: www.gustav-stresemann-realschule
Schulleiter: Herr Klöckner
Schülerzahl: 570
Anzahl der möglichen Eingangsklassen: 4



Fremdsprachenangebot

- Englisch
- Französisch (ab Klasse 6)

Schulportrait

Die Gustav-Stresemann-Realschule versteht sich als überschaubare Stadtteilschule. Hier kennt man sich untereinander, man kann sich individuell um die Schüler/Schülerinnen kümmern.

Unsere Unterrichtsschwerpunkte sind Sprachen, Naturwissenschaften, Informatik, Sport, Musik und Kunst. Wir führen vielfältige Fördermaßnahmen zur Steigerung der Leistungskompetenz in kleinen Lerngruppen, Differenzierungsgruppen und Fördergruppen durch.

Als Jahrgangsstufen-Projekte bieten wir Lernen lernen Jg. (5/6), Sportwoche/Skifahrt (Jg. 7), Betriebspraktikum (Jg. 8 und Jg. 9), Berufsorientierung Jg. (9/10) und Sport-AG's an. In jahrgangsübergreifenden Projekten z.B. Lions-Quest, soziales Praktikum, Streitschlichter fördern wir die sozialen Kompetenzen unserer Schülerinnen/Schüler.

Für unsere Eltern ist unsere individuell planbare Übermittagsbetreuung von Vorteil.



Max-Planck-Gymnasium

Werner-Wild-Straße 12
47137 Duisburg (Mittelmeiderich)

Oberstufengebäude: Hollenbergstraße 2–4

Telefon: 0203/44 992-0
Telefax: 0203/44 992-29
E-Mail: 164665@schule.nrw.de
Internet: www.max-planck-gymnasium.eu
Schulleiter: Herr Ufermann
Schülerzahl: 970
Anzahl der möglichen Eingangsklassen: 5

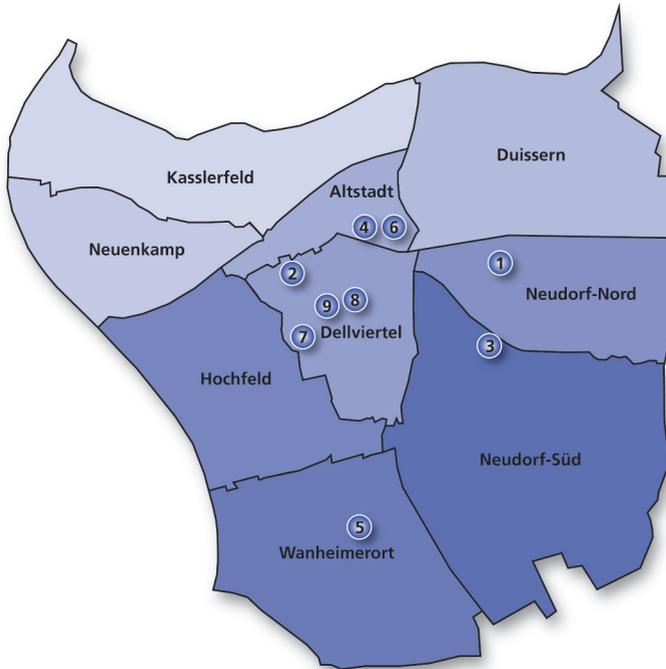


Fremdsprachenangebot

- Englisch ab Klasse 5
- Latein und Französisch ab Klasse 6 und 8
- Französisch, Spanisch und Chinesisch ab der EF (10)

Schulportrait

- Förderung in Mathematik (Kl. 7–9), Deutsch, Fremdsprachen (Kl. 5 u. 6)
- Nachmittags-Hausaufgabenbetreuung u. Begabtenförderung
- Nachhilfe „Schüler helfen Schülern“
- Selbstlernzentrum (Internet u. Intranet)
- intensive Berufswahlvorbereitung und -beratung (Kl. 8/9, EF-Q2)
- Profilklassen: NW-Klasse (Experimentalunterricht), Bläserklasse, Theater-Klasse (sprachl.-lit.-künstl. Schwerpunkt), Laptop-Klasse
- Kooperation mit TKS, Telekom Stiftung, Uni Duisburg-Essen, Gesamthochschule Gelsenkirchen
- zahlreiche AGs (z. B.: Schulsanitäter, Tanz, English-Club, Tier-AG)
- Austausch mit Schulen in Frankreich, Schulpartnerschaft mit der Foreign Languages School in Wuhan/China
- Erasmus und Projekte
- Das MPG ist MINT-EC-Schule. LKs in Koop.: Sport, Kunst, Chemie, SW



Legende Mitte

1	Gesamtschule Duisburg-Mitte
2	Gesamtschule Globus am Dellplatz
3	Gemeinschaftshauptschule Gneisenaustraße
4	Gustav-Heinemann-Realschule
5	Karl-Lehr-Realschule
6	Landfermann-Gymnasium
7	Mercator-Gymnasium
8	Steinbart-Gymnasium
9	St.-Hildegardis-Gymnasium

Gesamtschule DU-Mitte

Pappenstraße 49,
47057 Duisburg (Neudorf)

Falkstraße 44,
47058 Duisburg (Duisern)

Telefon: 0203/283-4914

Telefax: 0203/283-4920

E-Mail: gesamtschule.mitte@stadt-duisburg.de

Internet: www.gesamtschule-duisburg-mitte.de

Schulleiter: Herr Wardemann

Schülerzahl: 1.292

Anzahl der möglichen Eingangsklassen: 6



Fremdsprachenangebot

- Englisch ab Klasse 5
- Französisch und Türkisch ab Klasse 6
- Spanisch ab Klasse 8
- Spanisch ab Klasse 11
- Latein ab Klasse 11

Schulportrait

- erweiterte und vertiefte musikalische Erziehung (Musikklassen)
- Berufs- und Lebensplanung (Hinführung zur Wirtschafts- und Arbeitswelt)
- Lernen mit neuen Medien
- kooperatives Lernen und individuelle Förderung
- Schule mit voll ausgebautem Ganztagsbereich (Arbeitsgemeinschaften, Hausaufgabenbetreuung)
- Einsatz neuer Medien im Unterricht (EDV, Internet)
- Förderkurse und Hausaufgabenbetreuung in Deutsch, Englisch, Mathematik
- Schulpartnerschaften mit Schulen in England, Frankreich und Spanien
- differenzierte Berufswahlvorbereitung/Kooperation mit den Stadtwerken Duisburg, der Deutschen Bahn AG und duisport
- LK-Bereich:
 - Kooperation mit den Innenstadt-Gymnasien, u. a. Angebot im Fach Informatik



Gesamtschule Globus am Dellplatz

Hauptstandort (Jahrgänge 8–13):

Gottfried-Könzgen-Straße 3, 47051 Duisburg (Dellviertel)

Dependance (Jahrgänge 5–7):

Gitschiner Straße 107, 47053 Duisburg

Telefon: 0203/28 649-0

Telefax: 0203/28 649-30

E-Mail: 193252@schule.nrw.de

Internet: www.gesamtschule-globus-am-dellplatz.de

Schulleiter: Herr Schoppengerd

Schülerzahl: ca. 1000

Anzahl der möglichen Eingangsklassen: 5



Fremdsprachenangebot

- Englisch, ab Klasse 5
- Französisch, ab Klasse 6
- Türkisch, ab Klasse 8
- Niederländisch, ab Klasse 11

Schulportrait

- wird jedes Kind seinen persönlichen Fähigkeiten und Interessen entsprechend gefördert,
- lernen alle Kinder gemeinsam und in Ruhe im 60 Minuten-Raster,
- wird die ganzheitliche Persönlichkeitsentwicklung der Schülerinnen und Schüler durch eine individuelle Lernförderung im Unterricht sowie ein vielfältiges Angebot im Ganztagsbereich gefördert,
- haben Schülerinnen und Schüler neun Jahre Lernzeit bis zum Abitur,
- wird kompetent auf Beruf und Studium vorbereitet,
- können Schülerinnen und Schüler an Studienfahrten nach England, Frankreich, Belgien, in die Türkei und die Niederlande teilnehmen,
- kann jeder Schulabschluss der Sekundarstufe I und II erworben werden,
- arbeiten wir mit zahlreichen Kooperationspartnern zusammen:
Kultur- und Stadthistorisches Museum, Stadtbibliothek, Techniker Krankenkasse, Universität Duisburg-Essen, ThyssenKrupp Steel, Kurbel, Kunstpause e.V., Robert-Bosch-Kolleg.

Unser DaZZ (Deutsch-als-Zweitsprache-Zentrum) bietet Anfänger-, Fortgeschrittenen- und Alphabetisierungsunterricht für zugewanderte Jugendliche zwischen 14 und 16 Jahren an.

In unserer **Dependance** findet in einer kindgerechten Atmosphäre ein sanfter Übergang in die weiterführende Schule statt.

Unser **Hauptstandort** am Dellplatz bietet mit seinen modernen Fachräumen ein anregungsreiches Lernumfeld für Schülerinnen und Schüler der Jahrgänge 8 bis 13.

Gemeinschaftshauptschule Gneisenaustraße

Gneisenaustraße 251
47057 Duisburg (Neudorf)

Telefon: 0203/35 21 23

Telefax: 0203/3 63 07 10

E-Mail: ghs.gneisenaustr@stadt-duisburg.de

Internet: www.ghs-gneisenaustr-du.jimdo.com

Schulleiterin: Frau Freyer/Herr Leuschner

Schülerzahl: 290

Anzahl der möglichen Eingangsklassen: 2

Fremdsprachenangebot

- Englisch

Schulportrait

- Hauptschule mit bereits praktizierter Inklusion seit 2000.
- Klassenlehrerprinzip bis Jahrgang 10.
- Kleine Lerngruppen z. T. in Doppelbesetzung.
- Möglichkeit zum Erwerb der Schulabschlüsse HASA 9, HASA 10, FOR und FOR Q.
- Pädagogisches Konzept in Anlehnung an die konfrontative Pädagogik.
- Diverse Projekte in Zusammenarbeit mit der AWO Oberhausen und der AOK.
- Zwei Sozialpädagoginnen.
- BerufseinstiegsbegleiterInnen durch die DAA.



Gustav-Heinemann-Realschule

Landgerichtsstraße 17
47051 Duisburg (Altstadt)

Telefon: 0203/283-4598
Telefax: 0203/283-4206
E-Mail: 158744@schule.nrw.de
Internet: www.ghrs-duisburg.de
Schulleiter: Frau Schüren (kom.)
Schülerzahl: 645
Anzahl der möglichen Eingangsklassen: 4



Fremdsprachenangebot

- Englisch
- Französisch

Schulportrait

Die Ausbildung sozialer Kompetenzen sehen wir als Grundlage für erfolgreiches Lernen in der Schule und fördern dies durch:

- die Verankerung von SoL-Stunden (soziales Lernen) im Stundenplan (Klassen 5-10)
- das Streitschlichterprogramm (Klassen 7-10)
- regelmäßige Gewaltpräventionstage mit wechselnden Themenschwerpunkten (Klassen 5-10)
- das Trainingsraumprogramm (Klassen 5-10)
- das Projekt Schüler helfen Schülern (Klassen 9 und 10)

Wir pflegen insgesamt einen von Respekt geprägten Umgang miteinander, nehmen jedes Kind individuell in den Blick und bieten entsprechende Förderung an. Die Beratungslehrerinnen bieten zusätzliche Unterstützung in der Schule an.

Weitere Aspekte für erfolgreiches Lernen sind verschiedene Angebote der Sprach- und Leseförderung und regelmäßiges Methodentraining. Ab Klasse 8 führen wir eine intensive Berufswahlvorbereitung und Beratung über die Schullaufbahn in der Sekundarstufe II durch.

Über den Regelunterricht hinaus bieten wir unseren Schülerinnen und Schülern ein vielfältiges AG-Angebot (Fußball, Klettern, Rechtskunde, Garten, Eisenbahn, Schülerzeitung u.a.) sowie Klassenfahrten in der Erprobungsstufe, die Sportwoche im Jahrgang 8 und die Abschlussfahrten der Klassen 10 an.

Die intensive Mitwirkung von Schüler/innen und Eltern in den schulischen Gremien prägen ein offenes und kooperatives Schulklima.

In Zusammenarbeit mit „die kurbel“ gewährleisten wir eine tägliche Hausaufgaben- und Übermittagbetreuung bis 15:30 Uhr.

Karl-Lehr-Realschule

Wacholderstraße 5
47055 Duisburg (Wanheimerort)

Telefon: 0203/93 18 89-11
Telefax: 0203/93 18 89-10
E-Mail: karllehr.realschule@stadt-
duisburg.de
Internet: www.klrs.de
Schulleiter: Herr Claußen
Schülerzahl: 549
Anzahl der möglichen Eingangsklassen: 3–4



Fremdsprachenangebot

- Englisch ab Klasse 5
- Französisch ab Klasse 6, wählbar als FS-Kurs ab Klasse 7

Schulportrait

Die drei- bis vierzügige Schule liegt in unmittelbarer Nähe zum Sportpark Wedau, was ein umfangreiches Sportangebot wie Eislaufen und Wasserski ermöglicht. In der komplett vernetzten Schule werden alle Schüler ab Klasse 5 in den neuen Medien geschult. Kurs- und Klassenfahrten gehören ins Schulprofil. Die Berufswahlvorbereitung wird an der KLRS groß geschrieben.

Methodentraining und soziales Lernen bilden ab Klasse 5 Schwerpunkte der Bildungs- und Erziehungsarbeit.

Schwerpunkte:

Mosaiksteine des Schulprogramms der KLRS sind: Gelebte Schulgemeinde – Medienkonzept – Projekte – Beratung – Berufswahlvorbereitung – Kooperation (Homepage: www.klrs.de)



Landfermann-Gymnasium

Mainstraße 10
47051 Duisburg (Altstadt)

Telefon: 0203/3 63 54-0
Telefax: 0203/3 63 54-25
E-Mail: landfermann.gymnasium@
stadt-duisburg.de
Internet: www.landfermann.de
Schulleiter: Herr Haering
Schülerzahl: 1.100
Anzahl der möglichen Eingangsklassen: 5



Fremdsprachenangebot

- Englisch, Englisch bilingual, Englisch/Latein ab Klasse 5
- Französisch, Latein ab Klasse 6
- Spanisch, Griechisch ab Klasse 8
- Spanisch ab Klasse 10



Schulportrait

Seit über 450 Jahren steht das Landfermann-Gymnasium gemäß seines Leitbilds „Aus Tradition die Zukunft gestalten“ nicht nur für eine humanistische Bildung, sondern auch für innovative Konzepte zur Individualisierung der Schülerlaufbahnen. So gestattet das in der Unterstufe eingeführte Neigungskursmodell unseren Schülerinnen und Schülern, ihre Interessen und Talente in speziellen frei wählbaren Neigungskursen (z.B. Robotik, Theater) zu erkunden und zu vertiefen. In dieses Konzept sind auch unsere bilingualen Klassen und das Latein-Angebot integriert.

Durch seine individuelle Ausrichtung und seine besonderen zukunftsweisenden Ideen wurde das Landfermann-Gymnasium im Mai 2014 vom Schulministerium als Referenzschule im Netzwerk Zukunftsschulen des Landes NRW ausgezeichnet.

Als Europaschule wird unser umfangreiches Fremdsprachenangebot durch internationale Projekte und Partnerschaften ergänzt. Regelmäßig werden Austauschprogramme mit z.B. Großbritannien, Frankreich, Spanien, USA und sogar China durchgeführt. Das durch uns vergebene Certilngua-Exzellenzlabel erleichtert den Zugang zu internationalen Studiengängen und beruflichen Perspektiven außerhalb Deutschlands.

Während der einstündigen Mittagspause bietet unsere Mensa warme Mahlzeiten und Sandwiches an. Wer möchte, kann sich auch sportlich betätigen und an einer unserer AGs teilnehmen (Klettern, Jonglieren, u.a.). Eine durch Kollegen und Oberstufenschüler begleitete Übermittags- und Hausaufgabenbetreuung rundet das Angebot ab.

Mercator-Gymnasium

Musfeldstraße 152
47051 Duisburg (Dellviertel)

Telefon: 0203/283-7960

Telefax: 0203/283-7966

E-Mail: mercator-gymnasium@
stadt-duisburg.de

Internet: www.mercator-gymnasium.de

Schulleitein: Herr Herden

Schülerzahl: 850

Anzahl der möglichen Eingangsklassen: 3



Fremdsprachenangebot

- Englisch ab Klasse 5
- Französisch oder Latein ab Klasse 6 bzw. 8 sowie in der SII / Spanisch als neu einsetzende Fremdsprache ab der Oberstufe

Schulportrait

- Forscher-, Sport und Kreativ-Klassen in 5/6 als Profilangebot/intensive Betreuung beim Schulübergang/individuelle Förderangebote/Lernoase mit Schülerbibliothek und Computer-Plätzen zum selbstständigen Arbeiten/Methoden- und Kommunikationstraining
- Unterricht in Doppelstunden zur Beruhigung des Schulalltags/Cafeteria mit warmer Mittagsmahlzeit/Nachmittagsbetreuung
- Vorbereitung auf außerschulische Sprachprüfungen in Englisch, Französisch und Spanisch. Austausch mit Schulen in Frankreich und Russland
- Themenabende zu pädagogischen Fragen für Eltern und Lehrer
- Schüler helfen Schülern: Streitschlichtung, Lernassistenten, Sporthelfer / Förderung von Seiteneinsteigern in S II/Berufsorientierung in S I und SII
- Leistungskurse (tws. in Kooperation): Deutsch, Englisch, Französisch, Kunst, Geschichte, Erdkunde, Pädagogik, Mathematik, Physik, Biologie, Chemie, Informatik und Sport/Wettbewerbsteilnahmen (u.a. in Kunst, Physik, Politik, Englisch und Sport)
- AGs: Schülerzeitung "Hackbrett", Musical, Bandprojekte, verschiedene Sportangebote (u.a. Drachenboot-AG), Bienen-AG, Business-Englisch
- Kooperationspartner: Stadtbibliothek, Stadtwerke
- Erste-Hilfe-AG



Steinbart-Gymnasium

Realschulstraße 45
47051 Duisburg (Dellviertel)

Telefon: 0203/485 79-0
Telefax: 0203/485 79-222
E-Mail: info@steinbart-gymnasium.de
Internet: www.steinbart-gymnasium.de
Schulleiter: Herr Buchthal
Schülerzahl: 1.150
Anzahl der möglichen Eingangsklassen: 4



Steinbart-Gymnasium
NRW Sportschule

Schulportrait

- Sanfter Übergang nach Klasse 5
- Keinen Nachmittagsunterricht in Klasse 5
- Unterrichtsfach „Lernen lernen/Lions-Quest“ in Klasse 5
- Mentoren für die Klassen 5 und 6
- Hausaufgabenbetreuung und Übermittagbetreuung bis 16.00 Uhr durch den Stadtsportbund
- Begabtenförderung in Sprachen, Informatik, Mathematik, Sport, Naturwissenschaften und Jugend forscht
- Sportangebote: Flagfootball, Badminton, Volleyball, Rudern, Hockey etc.
- Schulpartnerschaft in Frankreich, Japan, Russland und USA
- Sprachreisen nach Spanien und England
- Leistungskursangebote: Deutsch, Englisch, Französisch, Kunst, Geschichte, Erdkunde, Erziehungswissenschaften, Mathematik, Physik, Biologie, Chemie, Informatik, Sport und Sozialwissenschaften. Kooperation mit den Innenstadtschulen.
- Selbstlernzentrum, staatl. Zertifizierung für Interne Führerscheine, Streitschlichtung, Teilinternat Sport- und Partnerschule des Leistungssports, Schülerzeitung, Unterstützung und Zusammenarbeit mit Kooperationspartner aus Kultur, Wissenschaft und Wirtschaft, Sprachprüfungen (DELTA, DELE), Mittagspause mit dem Pausenkonzept „Schüler werden Pausenhelfer“
- Sportschule NRW

Bischöfliches St.-Hildegardis-Gymnasium

Realschulstraße 11
47051 (Dellviertel)

Telefon: 0203/9 29 75-0

Telefax: 0203/9 29 75-55

E-Mail: hildegardis@shg-duisburg.de

Internet: www.shg-duisburg.schulen.org

Schulleiter: Herr Dr. Oster

Schülerzahl: 850

Anzahl der möglichen Eingangsklassen: 3



Fremdsprachenangebot

- Englisch ab Klasse 5
- Latein / Französisch ab Klasse 6
- Spanisch ab Klasse 8 (neu!)
- neu einsetzende Fremdsprachen in der Einführungsphase der Sek. II nach Wahl
- Japanisch in Kooperation mit anderen Gymnasium

Schulportrait

Aus der christlichen Werteorientierung und der Leistungsorientierung nach den Richtlinien des Landes NRW leiten sich soziale Grundeinstellungen und Engagement im Miteinander und Füreinander innerhalb der Schulgemeinde und darüber hinaus ab.

Die individuelle Förderung im Unterricht – auch im Rahmen der Bi-Edukation in getrennten Mädchen- und Jungenklassen in der Sek. I – wird außerunterrichtlich ergänzt durch Wettbewerbe, eine Vielzahl von Arbeitsgemeinschaften sowie durch Kooperationen mit außerschulischen Partnern und religiöse Aktivitäten, u. a. Sozialpraktika in der Sek. II. Das Ganztagsangebot umfasst obligatorische wie auch fakultative Elemente. Insbesondere sind Lernzeiten, „Förderstunden Schulgemeinschaft“ und Modulunterrichte auf individuelle Interessen und Begabungsschwerpunkte der Schülerinnen und Schüler ausgerichtet. Dabei hat die geschlechtsspezifische Förderung traditionell einen hohen Stellenwert.



Legende Süd

1	Sekundarschule Am Biegerpark
2	Gesamtschule Süd
3	Reinhard-und-Max-Mannesmann-Gymnasium

Sekundarschule Am Biegerpark

**Am Ziegelkamp 7
47259 Duisburg (Huckingen)**

Telefon: 0203/283-7672

Telefax: 0203/283-7675

E-Mail: sekundarschule.ambiegerpark@stadt-duisburg.de

Internet: www.sab-duisburg.de

Schulleiterin: Frau de Roij

Schülerzahl: ca. 300, im Aufbau

Anzahl der möglichen Eingangsklassen: 4



Sekundarschule Am Biegerpark

Fremdsprachenangebot

- Englisch ab Klasse 5
- Französisch ab Klasse 6
- Spanisch ab Klasse 9

Schulportrait

- Ganztagschule mit gemeinsamem Mittagessen und Freizeitangeboten in der Mittagspause.
- Festes Lehrerteam in jedem Jahrgang mit verlässlicher Begleitung. Alle Klassen arbeiten inklusiv (mit sonderpädagogischer Betreuung)
- Schrittweise Leistungsdifferenzierung: ab Klasse 7 in Englisch, ab Klasse 8 in Mathematik und ab Klasse 9 in Deutsch.
- Unterrichtsform in den Hauptfächern als Lernbüro (individualisiertes Lernen)
- Weiteres Hauptfach (Wahlpflichtfach) ab Klasse 7: Informatik, Naturwissenschaften, Darstellen und Gestalten oder Arbeitslehre (Technik/Hauswirtschaft/Wirtschaftslehre)
- Abschlüsse : Sek I, FOR, FOR-Q, Schüler mit FOR-Q erhalten die Garantie ihr Abitur an den Koopertionsschulen (GE Süd oder Bertolt-Brecht-Berufskolleg) erwerben zu können.
- Freies Lernen: fächerübergreifend erarbeiten Schüler in den jeweiligen Jahrgangsstufen selbständig Themen und erwerben Arbeits- und Präsentationstechniken.
- Profilstunden: Alle erhalten in Klasse 5 die Möglichkeit, ihren besonderen Interessen und Fähigkeiten nachzugehen, indem sie einen Schwerpunkt aus den Bereichen Musik, Theater/Tanz, Kunst, Sport und Technik/Naturwissenschaften wählen und dort 3 Jahre gefördert werden.
- Berufsorientierung: Durch die Kooperation mit dem BK gibt es schon ab Klasse 5 eine altersgemäße Annäherung an die Berufswelt. Berufspraktikum in Klasse 9.
- Soziales Lernen: Sozialpraktikum in Klasse 8, drei Projektwochen pro Schuljahr, sozialpädagogische Betreuung.



Gesamtschule Süd

Großenbaumer Alle 164–178
47269 Duisburg (Großenbaum)

Telefon: 0203/283-7044
Telefax: 0203/283-7046
E-Mail: geds@ge-duisburg-sued.de
Internet: www.gesamtschule-duisburg-sued.de
Schulleiter: Herr Wollny
Schülerzahl: 1.294
Anzahl der möglichen Eingangsklassen: 6

Fremdsprachenangebot

- Englisch ab Klasse 5
- Latein und Französisch ab Klasse 6
- Spanisch ab Klasse 8 und EF (11)
- Französisch fortgeführt ab EF

Schulportrait

- Profilklassen (MINT, MUSIK), Informatik- und Technikunterricht ab Klasse 5
- Schüleraustausch mit Maidenhead (England)
- Betriebspraktika in Maidenhead (England)
- Studienfahrten in EF/Q1/Q2 nach Rom, Paris und Berlin
- Sprachtagesausflüge nach Verviers, Liège, Paris
- Energiesparschule
- Kunst am Bau
- Teamstruktur auf Klassen- und Jahrgangsebene, 2-Klassenlehrer-Prinzip
- Professionelle Lernbegleitung und Beratung (pro Jahrgang Beratungsteams aus Abteilungsleitung, Beratungslehrkraft, 2 Klassenlehrern, 1 Sozialpädagogen zuzüglich Beratungskonferenzen)
- Schule mit Schwimmbad und Stadtteilbücherei
- Eigene Küche
- Zahlreiche AG-Angebote aus den Bereichen Sport, Musik/Kunst, Technik
- Zahlreiche Kooperationen mit Schulen/Betrieben zur Berufsvorbereitung
- Zertifikatskurse in Französisch und Englisch
- Soziales Lernen und Workshops zur Gewaltprävention
- Individuelle Förderung in den Kernfächern Deutsch, Englisch, Mathematik
- Lernförderung inklusive Hausaufgabenbetreuung in Kooperation mit dem Chancenwerk

Reinhard-und-Max-Mannesmann-Gymnasium Europaschule

Am Ziegelkamp 13
47259 Duisburg (Huckingen)

Telefon: 0203/283-7182
Telefax: 0203/283-7128
E-Mail: mannesmann.gymnasium@stadt-duisburg.de
Internet: www.mannesmanngymnasium.de
Schulleiterin: Frau Keens
Schülerzahl: 1.250
Anzahl der möglichen Eingangsklassen: 6



Fremdsprachenangebot

- ab Klasse 5: Englisch und Englisch bilingual
- ab Klasse 6: Französisch und Latein
- ab Klasse 8: Spanisch
- ab Klasse 10: italienisch

Schulportrait

Das Mannesmann Gymnasium ist das Gymnasium für den Duisburger Süden. Als einziges Duisburger Gymnasium bieten wir 3 verschiedene Profile an: den bilingualen Zweig, die naturwissenschaftliche Profilklassen und den Ganztagszweig.

1. Im bilingualen Zweig Englisch werden nach intensiver Vorarbeit in Klasse 5/6 in den folgenden Jahren die Fächer Erdkunde, Geschichte und Politik weitgehend in englischer Sprache unterrichtet. Das Oberstufenprogramm mit LK Englisch und GK Erdkunde bilingual führt zum Abschluss des bilingualen Abiturs.
2. In der naturwissenschaftlichen Profilklassen werden in der Sek. I jeweils zwei Stunden mehr im Fachbereich Naturwissenschaften unterrichtet. Im Wahlpflichtbereich der Stufen 8/9 gibt es verschiedene passende Angebote. In der Oberstufe werden Leistungskurse in Mathematik, Biologie, Chemie und Physik angeboten.
3. Das Ganztagsangebot bezieht sich auf die besondere Förderung und Hausaufgabenbetreuung in den Kernfächern Deutsch, Englisch, Mathematik und 2. Fremdsprache. Es wird ergänzt durch ein großes Angebot an Arbeitsgemeinschaften, die von allen Schülerinnen und Schülern gewählt werden können.

Als zertifizierte EUROPASCHULE und MINT-EC-SCHULE erfüllen wir durch unsere vielfältigen Aktivitäten besondere bundesweit geltende Standards.



Legende Homberg/Ruhrort/Barl

1	Erich-Kästner-Gesamtschule
2	Aletta-Haniel-Gesamtschule
3	Franz-Haniel-Gymnasium



Erich-Käster-Gesamtschule

Ehrenstraße 87, 47198 Duisburg (Hochheide)

Feldstraße 20-22, 47198 Duisburg (Alt-Homburg)

Telefon: 02066/998-960

Telefax: 02066/998-988

E-Mail: post@erichkaestnergesamtschule.de

Internet: www.erichkaestnergesamtschule.de

Schulleiter: Herr Terjung

Schülerzahl: 1.000

Anzahl der möglichen Eingangsklassen: 5



Fremdsprachenangebot

- Englisch ab Klasse 5
- Französisch Klasse 6
- Latein Klasse 8
- Spanisch Klasse 11

Schulportrait

Schulpartnerschaften mit Schulen in Portsmouth (England), s'Hertogenbosch (Niederlande), Comenius Projektschule mit Aranjuez (Spanien)

Schwerpunkte:

- Rücksichtsvolles Zusammenleben (u.a. Streitschlichtung; TimeOut-Programm)
- gutes Lernklima (u.a. „Päd. Dependance“ für die Jahrg. 5/6, indiv. Sprachförderkonzept, Bläserorchester)
- Zuverl. Ganzttag mit breitem AG-Angebot
- aktivierender Unterricht („Kooperatives Lernen“, Medienkompetenz)
- Jugend forscht
- Themenjahre
- Englisch „Creative Writing“ und Cambridge Zertifikat
- Prüfungszentrum für das DELE Spanisch-Zertifikat
- Stadtteilschule (vernetzte Schule, Schulsozialarbeit, Partnerfirmen)
- Berufs- und Studienwahlberatung
- Betriebspraktika
- Uni-Trainees
- Partnerschaft mit Huntsman Chemie-AG



Aletta-Haniel-Gesamtschule

Karlstraße 25
47119 Duisburg (Ruhrort)

Telefon: 0203/8 00 97-60
Telefax: 0203/8 00 97-70
E-Mail: info@aletta-haniel-gesamtschule.de
Internet: www.aletta-haniel-gesamtschule.de
Schulleiterin: Frau Klingen
Schülerzahl: 1.000
Anzahl der möglichen Eingangsklassen: 4



Aletta-Haniel-Gesamtschule
INTERNATIONAL INNOVATIV INDIVIDUELL

Fremdsprachenangebot

- Englisch ab Klasse 5
- Französisch
- Latein und Spanisch

Schulportrait

- Sprachförderung in Jg. 5 und Jg. 6 mit 2 Deutschlehrern in einer Klasse
- projekterweiterter Englischunterricht für sprachbegabte Schüler
- Lernen lernen in Jg. 5 und Jg. 6
- Streitschlichterprogramm
- Präventionsprogramme
- verlässlicher Ganzttag

Die Schule hat...

- das Gütesiegel Individuelle Förderung
- ein gutes Lernklima bestätigt durch Schulinspektion
- eine Talent Company zur Vernetzung von Schule und Beruf
- modernste Medienausstattung
- eine sehr gute Verkehrsanbindung an fast alle Stadtteile
- eine eigene Musikschule „Musik für alle“ zum Erlernen eines Instruments,
- eine intensive Prüfungsvorbereitungen für die zentralen Prüfungen 10 und das Zentralabitur
- das Aletta-Haniel-Programm zur Verbesserung des Übergangs Schule – Beruf
- ein vielfältiges Berufsorientierungsprogramm



Franz-Haniel-Gymnasium

Wilhelmstraße 25
47198 Duisburg (Alt-Homberg)

Telefon: 02066/20 35-0
Telefax: 02066/20 35-35
E-Mail: fhg@fhg-du.de
Internet: www.franz-haniel-gymnasium.de
Schulleiter: Herr Thummes
Schülerzahl: 971
Anzahl der möglichen Eingangsklassen: 5

Fremdsprachenangebot

- Englisch, ab Klasse 5
- Französisch und Latein ab Klasse 6 und 8
- Spanisch ab Klasse 8 und mit Beginn der Oberstufe

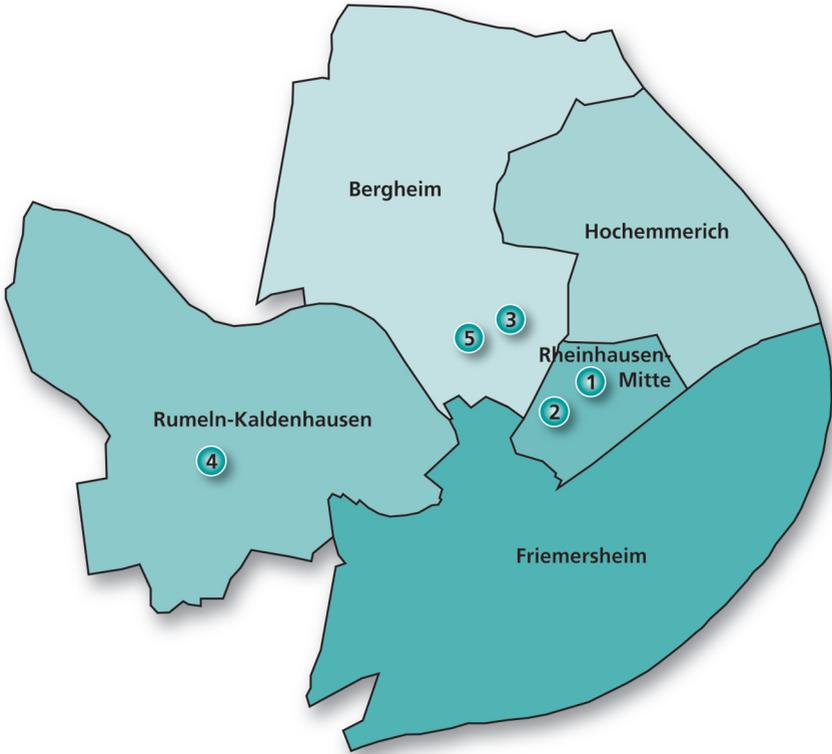


Schulportrait

FHG – ein gepflegtes, technisch und medial bestens ausgestattetes Gymnasium mit dem Status einer „Stadtteilschule“. Ein kooperatives Kollegium mit innovativem Potenzial steht für schülerorientierte Unterrichtsformen in einem Klima kommunikativer Sensibilität, in denen „fördern“ und „fordern“, Leistungsorientierung und soziale Kompetenzen sich nicht im Wege stehen.

Schwerpunkte des Schulprogramms:

- 70-Minuten-Stunden
- Konzepte individueller Förderung
- bilinguale Module ab Kl. 5
- Vorbereitung auf intern. Sprachprüfungen in Englisch, Französisch und Spanisch
- Zusatzkurse in MA und NW, Robotik
- Teilnahme "Schüler-Ingenieur-Akademie DU
- innovativer Einsatz digitaler Medien
- Kooperation mit Unis und Unternehmen
- Nachmittags- und Hausaufgabenbetreuung
- Projektkurse in der SII in Zusammenarbeit mit der Wirtschaft
- Sport als 4. Abiturfach
- Pflege d. Schulgemeinschaft, u.a. großes AG-Angebot, Schülertutorien, aktive Teilnahme an Schulwettbewerben
- Cafeteria mit Mittagangebot



Legende Rheinhausen

1	Sekundarschule Rheinhausen
2	Lise-Meitner-Gesamtschule
3	Heinrich-Heine-Gesamtschule
4	Albert-Einstein-Gymnasium
5	Krupp-Gymnasium



Lise-Meitner-Gesamtschule

Lessingstraße 3
47226 Duisburg (Rheinhausen-Mitte)

Telefon: 02065/6 89 98-0
Telefax: 02065/6 89 98-50
E-Mail: lise-meitner-ge@stadt-duisburg.de
Internet: www.lise-meitner-gesamtschule.de
Schulleiter: Herr Stephan
Schülerzahl: 1.152
Anzahl der möglichen Eingangsklassen: 5



Fremdsprachenangebot

- Englisch ab Klasse 5
- Französisch und Latein ab Klasse 6
- Spanisch und Französisch ab Klasse 8
- neue Fremdsprachen in der S II: Spanisch, Italienisch, Latein (Latinum)

Schulportrait

Die im September 1993 gegründete Schule ist seit vielen Jahren ein lebendiger Bestandteil der Schullandschaft im Westen Duisburgs. Die individuelle Förderung der einzelnen Schülerinnen und Schüler in einem liebevoll gestalteten Umfeld steht dabei im Mittelpunkt einer ganzheitlichen Erziehung und Schulausbildung. Die gymnasiale Oberstufe bietet ein breites Fächerspektrum sowie eine intensive Studien- und Berufswahlvorbereitung. Die Schule kooperiert u.a. mit Partnern der Wirtschaft, mit dem Stadtsportbund, mit der Kunst- und Musikschule Duisburg sowie den umliegenden Schulen in der Oberstufe.

Schwerpunkte des Schulprogramms sind

- die Förderung von Leistungsbereitschaft und Lernfreude, die Entwicklung von Fach- und Sprachkompetenz sowie die reflektierte Einbeziehung der neuen Medien
- die Angebote individueller Lernwege und Laufbahnen (u.a. Musik- und Sportprofil)
- die Vertiefung demokratischer Strukturen auf der Basis gegenseitiger Toleranz und Achtung
- soziales Lernen, Integration und Inklusion



Heinrich-Heine-Gesamtschule

Flutweg 56

47228 Duisburg (Bergheim)

Telefon: 02065/92 88-0

Telefax: 02065/92 88-20

E-Mail: 188177@schule.nrw.de

Internet: www.hhg-du.de

Schulleiter: Herr Derksen

Schülerzahl: 1.056

Anzahl der möglichen Eingangsklassen: 5



Fremdsprachenangebot

- Englisch (ab Kl. 5)
- Französisch (ab Kl. 6)
- Lateinisch (ab Kl. 6 u. 8)
- Spanisch (ab Kl. 6 u. 11)

Schulportrait

Die Heinrich-Heine-Gesamtschule sieht sich im Stadtteil Rheinhausen verortet. Sie besteht seit 1982 und ist in der Sek. I fünfzünftig und in der Sek. II dreizünftig.

Besondere Arbeitsschwerpunkte der Schule sind:

- Förderung im ästhetisch-musischen Bereich (Unterrichtsfach „Darstellen und Gestalten“)
- Förderung im technisch-naturwissenschaftlichen Bereich (Zdl-Zentrum Duisburg)
- umfassende Berufswahlorientierung ab Klasse 8 und in der Sek. II
- Ganztagsangebote
- Schwerpunktclassenbildung in den Jahrgängen 5 und 6:
Die Schwerpunktclassen werden von zwei Klassenlehrern im Team geführt.
Thematisch sind die Schwerpunktclassen folgenden Themenbereichen zugeordnet:
Naturwissenschaften, Technik-Informatik, Sport, Sprache, Musik-Kunst



Albert-Einstein-Gymnasium

Schullallee 11

47239 Duisburg (Rumeln-Kaldenhausen)

Telefon: 02151/4190-8146

Telefax: 02151/4190-8119

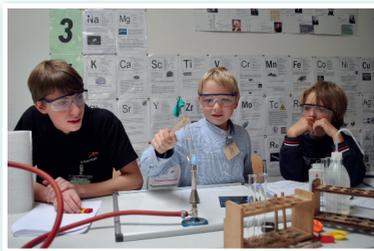
E-Mail: info@aeg-duisburg.de

Internet: www.aeg-duisburg.de

Schulleiter: Herr Weber

Schülerzahl: 900

Anzahl der möglichen Eingangsklassen: 4



Fremdsprachenangebot

- Englisch ab Stufe 5
- Latein/Französisch ab Stufe 6
- Französisch ab Stufe 8
- Latein/Italienisch/Japanisch/Chinesisch neu einsetzend ab Stufe EF

Schulportrait

Das AEG hat ein Hauptgebäude, einen Neubau, 8 neue Naturwissenschaftsräume, eine moderne 3-fach-Turnhalle und Sportplätze. Auf dem Dach des Hauptgebäudes befindet sich eine Fotovoltaikanlage. Das AEG hat zahlreiche Kooperationspartner aus Industrie (z. B. Arcelor Mittal und Bayer) und Handwerk. Unsere Schülerinnen und Schüler haben ein großes Angebot an AGs, u.a. Segeln und Brennstoffzellentechnik und Robotik (siehe Homepage). Schüleraustausch findet statt mit Schulen aus Vilnius (Litauen) und Morgés (Schweiz).

Folgende Leistungskurse werden in der Oberstufe verlässlich angeboten und eingerichtet: Deutsch, Englisch, Mathematik, Biologie, Chemie, Physik, Erdkunde, Erziehungswissenschaft. Informatik wird in der SII als Grundkurs angeboten. Das Angebot im Wahlpflichtbereich II (WPII) besteht aus Französisch, Biologie/Chemie, Politik/Wirtschaft, Darstellen und Gestalten, Informatik/Technik.

Die Schwerpunkte des Schulprogramms im Überblick:

- MINT-freundliche Schule
- nachhaltiges Lernen
- individuelles Fördern
- Arbeiten in Projekten
- Streitschlichtung
- Hausaufgabenbetreuung durch hauptamtliche Lehrkräfte



Krupp-Gymnasium Europaschule

Flutweg 62
47228 Duisburg (Bergheim)

Telefon: 02065/2 00 95
Telefax: 02065/92 98 38
E-Mail: krupp.gymnasium@stadt-duisburg.de
Internet: www.krupp-gymnasium.de
Schulleiter: Herr Jöckel
Schülerzahl: 1.04
Anzahl der möglichen Eingangsklassen: 4

Fremdsprachenangebot

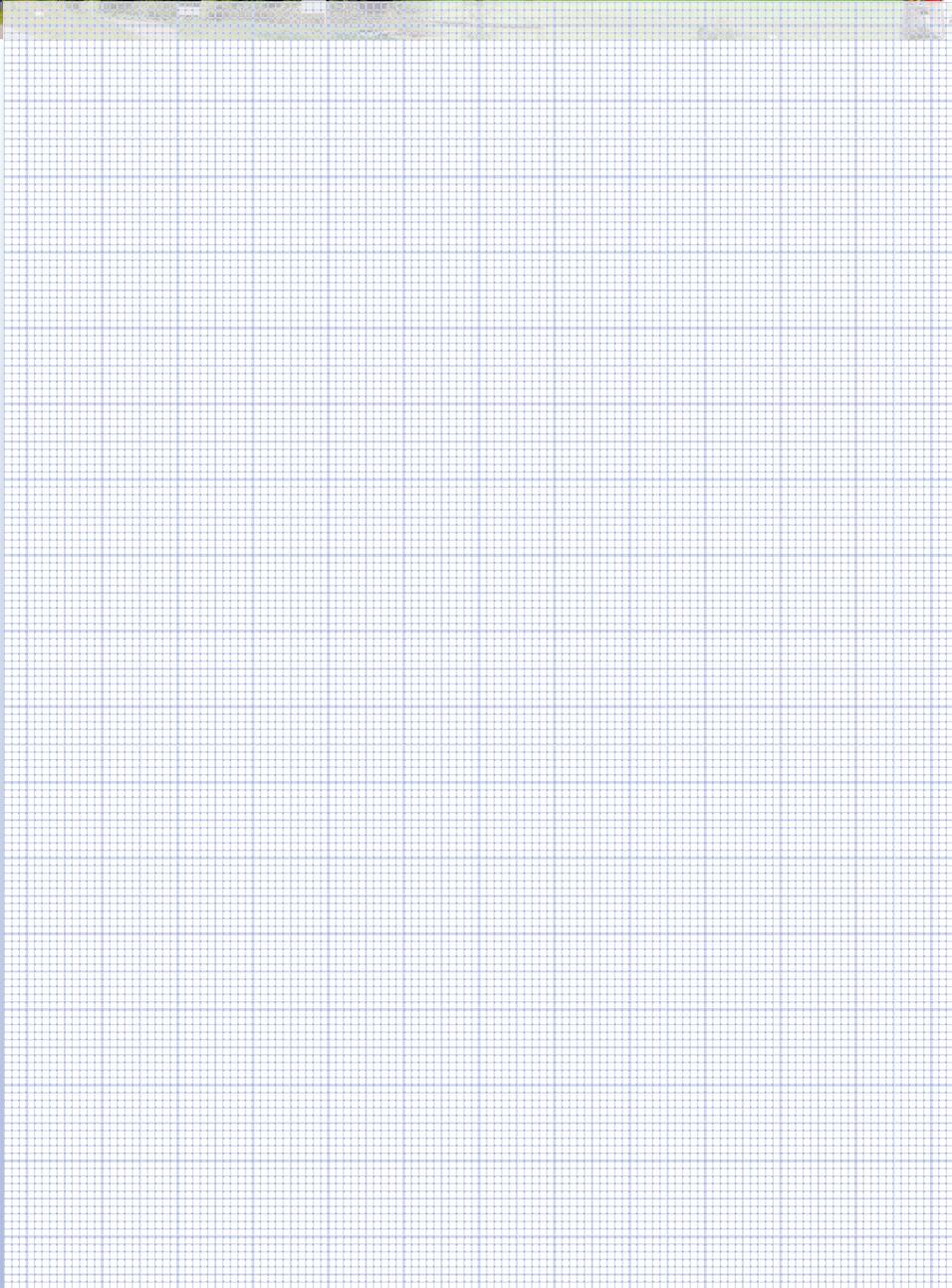
- Englisch
- Latein/Französisch
- Französisch/Latein
- Italienisch

Das Krupp-Gymnasium ist Europaschule mit einem durchlaufenden bilingual-englischen Zweig bis zum Abitur. Die Schule vergibt das Exzellenzlabel CertiLingua. Chor, Orchester, Theaterspiel und Kunstprojekte sind feste Bestandteile des Schullebens. In Klasse 5 und 6 wird eine Streicherklasse angeboten. Verlässlich können im naturwissenschaftlichen Bereich Leistungskurse in den Fächern Biologie, Chemie und Physik sowie Grundkurse in Informatik gewählt werden.

Schwerpunkte:

Im Mittelpunkt des Schulprogramms steht das Erlernen von Selbstständigkeit. Dazu nutzt die Schule verschiedene Instrumente im unterrichtlichen wie im außerunterrichtlichen Bereich: Englisch (bilingual), Angebote in den Naturwissenschaften, Schulchor, Schulorchester, Streicherklasse, Schülerbücherei, Politik-AG usw.







Notizen

A large grid area for taking notes, consisting of a light blue background with a fine grid pattern.



